

Interessante Briefmarken wie diese sind bei der Ausstellung zu sehen. Foto: Kulturkreis

VERANSTALTUNGEN Eschborn

Ausstellung

Sommerausstellung „Alltagsmenschen“: Noch bis zum 24. Oktober beleben die „Alltagsmenschen“ der Künstlerinnen Christel und Laura Lechner den Skulpturenpark und die Innenstadt von Eschborn. Donnerstags um 18 Uhr startet eine Führung. Tagesaktuelle Informationen gibt es unter www.eschborn.de.

Sprechstunden mit Bürgermeister fallen aus

Eschborn (ew). Die Bürgersprechstunden mit Bürgermeister Adnan Shaikh fallen im Oktober aus. Wer Fragen oder besondere Anliegen hat, die er mit dem Rathauschef besprechen möchte, dem bietet sich wieder am Donnerstag, dem 4. November, in der Verwaltungsstelle Niederhöchstadt in der Zeit von 15 bis 16 Uhr die Gelegenheit dazu. Die nächste Sprechstunde im Rathaus findet am 18. November statt, zur gleichen Zeit. Es besteht natürlich nach wie vor auch die Möglichkeit, Fragen und Anliegen an info@eschborn.de zu richten. Am 4. November, zwischen 16 und 16.30 Uhr, bietet Bürgermeister Shaikh zudem einen Online-Service an: Auf Facebook wird er im Live-Video zu sehen sein. Der Verwaltungschef geht auf Fragen der Bürger, die live gestellt werden können, direkt ein. Außerdem besteht die Möglichkeit, Anliegen vorab unter dem Betreff „Facebook-Sprechstunde“ an info@eschborn.de zu schicken.

Eltern-Kind-Musikduett für Ein- bis Dreijährige

Eschborn (ew). Das Eltern-Kind-Musikduett des Familienzentrums „Treffpunkt Mensch“ der evangelischen Andreaskirche Niederhöchstadt lädt zum gemeinsamen Musizieren ein. Das Ziel ist, Kinder spielerisch an Musik heranzuführen. Die Kinder sollen ohne Leistungserwartungen die Gelegenheit bekommen, Musik aufzunehmen und selbst zu gestalten. Langzeitstudien bestätigen inzwischen den positiven Einfluss von musikalischer Förderung auf die ganzheitliche Entwicklung des Kindes – auf die musikalische Begabung, das Sozialverhalten und das Lernen. Termin: Freitags, 15.15 Uhr, 16 Termine, 144 Euro. Weitere Informationen zu den Angeboten und Anmeldung im Internet unter www.familienzentrum-treffpunkt-mensch.de oder familienzentrum@andreasgemeinde.de.

VERANSTALTUNGEN Schwalbach

Ausstellung

Briefmarkenausstellung „100 Jahre Polen. Kleine Bilder mit großen Geschichten“: Vom 1. bis zum 22. Oktober im Ausstellungsraum des Bürgerhauses Schwalbachs, Marktplatz 1-2. Öffnungszeiten sind montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 8 bis 12 Uhr, mittwochs zusätzlich von 15 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Veranstaltungen

Samstag, 2. und Sonntag, 3. Oktober

Hunde-Schwimmen: Zum Saisonabschluss im Naturbad, von 12 bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei, doch wird um eine Spende von wenigstens 50 Cent pro Pfote gebeten.

Montag, 11. Oktober

Konzert mit den „Armstrong’s Ambassadors“: Sie präsentieren den Stil sowie die bekanntesten Phrasen und musikalischen Markenzeichen der „Louis Armstrong and his All Stars“. Bürgerhaus, großer Saal, 20 Uhr. Der Eintritt kostet 20 Euro. Die Tickets sind bis Mittwoch, 6. Oktober, ausschließlich in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH, Marktplatz 1-2, erhältlich.

Veranstaltungen

Donnerstag, 30. September

Blutspenden bei der DRK-Ortsvereinigung Eschborn-Niederhöchstadt: Im Bürgerzentrum von Niederhöchstadt, Montgeronplatz 1, 15-20 Uhr, Terminreservierung: www.drk-blutspende.de.

Freitag, 1. Oktober

Kino – Für Sama: Zum 7. Mal – Interkulturelles Programm. Im Eschborn K, Jahnstr. 3, 20.15 Uhr. Eintritt: vier Euro,. Anmeldung: www.eschborn-k.de. Es gelten die 3-G-Regeln.

Samstag, 2. Oktober

Lesung und Buchvorstellung: „Raqa am Rhein“. Jabbar Abdullah ist 24 Jahre alt, als er aus Syrien fliehen muss. Er erzählt seine eigene Geschichte in dem Buch. Im Eschborn K, Jahnstr. 3, 20.15 Uhr, Eintritt: vier Euro, Anmeldung: www.eschborn-k.de. Es gelten die 3G-Regeln.

Freitag, 8. Oktober

Kino/Konzert im Doppelabend – „Neues Sehen-Hören“: „Wave Catcher“ von Christina Kubisch ist eine filmische Reise durch unsere vernetzte Welt. Der Film zeigt, wie mit speziellen Kopfhörern die elektromagnetische Strahlung von Überspannungsleitungen, Werbetafeln oder Geldautomaten klanglich erfahrbar wird. Im Eschborn K, Jahnstr. 3, um 19 Uhr. Eintritt: 15 Euro. Um Anmeldung unter www.eschborn-k.de wird gebeten. Es gelten die 3-G-Regeln.

Freitag, 8. Oktober

Kino/Konzert im Doppelabend – Tilmann Höhn Duo: Akustik-Jazz wäre die plausibelste Bezeichnung für die Musik an diesem Abend. Im Eschborn K, Jahnstr. 3, um 20.15 Uhr. Eintritt: 15 Euro. Um Anmeldung unter www.eschborn-k.de wird gebeten. Es gelten die 3-G-Regeln.

„Church meets Synagogue und Mosque“



Das Konzert „Weltreligionen im musikalischen Trialog“ findet am Freitag, 8. Oktober, um 19.30 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus Schwalbach statt. Grenzen und Barrieren überwinden, so lautet der Leitgedanke eines faszinierenden Konzerts. Irith Gabriely „The Queen of Klezmer“ präsentiert zusammen mit dem Organisten Thomas Wächter und dem aus Anatolien stammenden Saz-Spieler und Percussionist Abuseyf Kinik ein Musikprojekt, welches das übliche Schema einer Programmgestaltung sprengt: Sie spannen den musikalischen Bogen von Klassik, über Werke jüdischer Komponisten und Klezmermusik zu orientalischen Klängen, wodurch auf diese Weise ein musikalischer Trialog der drei großen Weltreligionen Christentum, Judentum und Islam zustande kommt. Der Eintritt kostet 15 Euro. Die Tickets sind bis Mittwoch, 6. Oktober, ausschließlich in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH, Marktplatz 1-2, erhältlich. Es gibt keine Abendkasse. Veranstalter: Kulturkreis, CJZ MTK, Stadt Schwalbach und AK Interkulturelle Woche. Foto: Irith Gabriely

Hunde-Schwimmen im Naturbad

Schwalbach (sbw). Die Badesaison des Naturbades ist zu Ende. Am Samstag, 2. und Sonntag, 3. Oktober, von 12 bis 17 Uhr, öffnet das Bad nochmals seine Pforte – für ein Hunde-Schwimmen. Der Eintritt ist frei, doch wird um eine Spende von wenigstens 50 Cent pro Pfote gebeten. Der Spendenerlös soll wie schon in den Vorjahren an einen Tierschutzverein gehen. Das Bewirtungsteam des Naturbades wird an den beiden Nachmittagen ebenfalls da sein und sich um das leibliche Wohl der zweibeinigen Besucher kümmern. Vom Bad-Team wird zudem noch Kuchen angeboten, dessen Erlös mit in die Spendenkasse fällt. Veranstalter des Hunde-Schwimmens ist der Betreiber des Naturbades, die Wasserversorgung Main-Taunus, Betriebsführer der Schwalbacher Stadtwerke. Geschäftsführer Kai-Thorsten Lorenz verspricht: „Gemeinsam mit Ergün Arslan von unserem Partnerunternehmen ADL Dienst-

leistungen & Bäderservice werden wir die eingegangenen Spenden großzügig aufrunden und einem Tierschutzverein übergeben.“ Das wird auch die vierbeinigen Badegäste interessieren: Das Wasser des Naturbades ist frei von jeglichen Chemikalien und Chlor. Wichtig: Jeder Hundehalter haftet für seinen Hund und ist natürlich verpflichtet, falls notwendig, ein „Malheur“ zu beseitigen. Alle Hunde müssen eine Hundemarke tragen und haftpflicht-versichert sein. Aus hygienischen Gründen dürfen Frauchen und Herren nicht mit ins Wasser. „Nach dem Hunde-Schwimmen wird das Wasser in den Becken nicht mehr in den Kreislauf, also in das Regenerationsbecken, gepumpt. Die Pumpen werden abgestellt, und das Wasser wird vor der nächsten Saison wie jedes Jahr komplett frisch eingelassen“, so informiert Kai-Thorsten Lorenz.

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter www.aponet.de möglich.

Donnerstag, 30. September

Apotheke am Westerbach, Kronberg, Westerbachstraße 23, Tel. 06173-2025
Sonnen Apotheke, Kelkheim, Am Kirchplatz 1, Tel. 06195-2266

Freitag, 1. Oktober

Dr. Haas Apotheke im Chinon-Center, Hofheim, Chinonplatz 6-12, Tel. 06192-2060664
Schloss Apotheke, Kronberg, Friedrichstraße 69, Tel. 06173-5119

Samstag, 2. Oktober

Lorsbacher Apotheke, Hofheim, Hofheimer Straße 5, Tel. 06192-26326
Quellen Apotheke, Bad Soden, Zum Quellenpark 45, Tel. 06196-21311

Sonntag, 3. Oktober

Apotheke am Markt, Kelkheim, Frankenallee 1, Tel. 06195-6773250
Löwen Apotheke, Eschborn, Hauptstraße 416, Tel. 06173-62525

Montag, 4. Oktober

Brunnen Apotheke, Hofheim, Weilbacher Straße 5, Tel. 06192-39666
Burg Apotheke, Königstein, Frankfurter Straße 7, Tel. 06174-9929500

Dienstag, 5. Oktober

Glaskopf Apotheke, Glashütten, Limburger Straße 29, Tel. 06174-63737
Hof Apotheke, Hofheim, Alte Bleiche 9, Tel. 06192-27482
Pinguin Apotheke, Schwalbach, Avrillestraße 3, Tel. 06196-83722

Mittwoch, 6. Oktober

Brunnen Apotheke, Liederbach, Alt-Oberliederbach 35, Tel. 069-3140411
Rats Apotheke, Eschborn, Rathausplatz 16, Tel. 06196-42131

Donnerstag, 7. Oktober

Globus Apotheke, Hofheim, Seilerbahn 2-4, Tel. 06192-99250
Hof Apotheke, Kronberg, Friedrich-Ebert-Straße 16, Tel. 06173-79771

Freitag, 8. Oktober

Klosterberg Apotheke, Kelkheim, Frankfurter Straße 4, Tel. 06195-2728
Rats Apotheke Oberhöchstadt, Kronberg, Borngasse 2, Tel. 06173-61522

Samstag, 9. Oktober

Löwen Apotheke, Kelkheim, Kelzheimer Straße 10, Tel. 06195-61586
Rosen-Apotheke, Hofheim, Rheingaustraße 46, Tel. 06192-96790
Taunus Apotheke, Schwalbach, Friedrich-Ebert-Straße 4, Tel. 06196-86070

Sonntag, 10. Oktober

Kur Apotheke OHG, Bad Soden, Alleestraße 1, Tel. 06196-23605
Rosenapotheke im Center, Hattersheim, Untertorstraße 13, Tel. 06190-936710

Montag, 11. Oktober

Apotheke am Kreisel, Königstein, Bischof-Kaller-Straße 1a, Tel. 06174-9929140
Limes Apotheke, Schwalbach, Marktplatz 23, Tel. 06196-779980

Dienstag, 12. Oktober

Central Apotheke, Eschborn, Götzenstraße 47, Tel. 06196-42521
Staufen Apotheke, Kelkheim, Frankfurter Straße 48, Tel. 06195-2440

Mittwoch, 13. Oktober

Kreuz Apotheke, Krißel, Frankfurter Straße 14, Tel. 06192-42100
Marien Apotheke, Königstein, Hauptstraße 11-13, Tel. 06174-21597

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Main-Taunus im Krankenhaus Bad Soden

Kronberger Str. 36, 65812 Bad Soden Taunus, Telefon 06196-656
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/ Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main, Telefon 069-31060
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

Zensus 2022 im Main-Taunus-Kreis

Main-Taunus (mtk). Im Rahmen eines bundesweiten Zensus im kommenden Jahr werden auch Daten zur Bevölkerung und Wohnsituation im Main-Taunus-Kreis erhoben. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, hat der Kreis zur Koordination der Erhebung eine eigene „Erhebungsstelle Zensus“ eingerichtet und sucht noch Interviewer. Sie wird Anfang Oktober vom Landratsamt in den Hattersheimer Kastengrund umziehen, wo auch andere Ämter der Kreisverwaltung untergebracht sind. „Die Daten aus dem Zensus liefern wichtige, aktuelle Informationen“, erläutert Cyriax. „Unter anderem hängt davon ab, wie viel Geld aus Programmen des Landes Hessen und der EU in den Kreis fließen.“ Bei dem Zensus werden neben der aktuellen Einwohnerzahl Daten zu Wohnungen, Bildungs- und Einkommensverhältnissen erhoben. Wie die Erhebungsstelle mitteilt, werden die Daten dabei anonymisiert. Die Ergebnisse des Zensus sind die Grundlage dafür, wie viel Geld Städte und Gemeinden in Zukunft durch den Länder- und den kommunalen Finanzausgleich sowie durch EU-Fördermittel erhalten. Auch die Einteilung von Wahlkreisen orientiert sich daran. Der größte Teil der Daten wird den Angaben zufolge über vorhandene Verwaltungsregister erhoben, direkt befragt werden lediglich zehn Prozent der Bevölkerung. Sie sind verpflichtet, Auskunft zu geben. Daten zu Bewohnern

von Heimen werden über die jeweiligen Einrichtungsleitungen abgefragt. Außerdem werden Eigentümer von Wohnungen oder Wohngebäuden vom Hessischen Statistischen Landesamt angeschrieben und gebeten, Angaben etwa zur Größe, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete zu machen. Die Zensusstelle des Main-Taunus-Kreises koordiniert die Erhebung innerhalb des MTK. Sie organisiert Befragungen, bildet Interviewer aus und achtet auf den korrekten Ablauf des Zensus. Die Interviewer können ihre Arbeitszeit vom 15. Mai bis 31. Juli zeitlich flexibel einteilen. Sie müssen volljährig sein, eine EU-Staatsangehörigkeit besitzen und ihren Wohnsitz in Hessen haben. Sie müssen sehr gut Deutsch sprechen und ein gepflegtes Äußeres haben. Zudem brauchen sie ein Mobiltelefon und müssen per E-Mail erreichbar sein. Für ihre Tätigkeit erhalten sie eine steuerfreie Aufwandspauschale gewährt, deren genaue Höhe aber noch vom Statistischen Landesamt festgelegt wird. Der Zensus läuft alle zehn Jahre. Ursprünglich war er für 2021 vorgesehen, wurde aber wegen der Corona-Pandemie aufs Folgejahr verschoben. Nähere Informationen zu der Erhebung gibt es im Internet unter www.zensus2022.de. Die Zensusstelle für den Main-Taunus-Kreis ist erreichbar unter Telefon 06192-9392860 und der E-Mail-Adresse zensus@mtk.org.

Projekt „Smart School“ hilft Schulen bei Digitalisierung

Eschborn (ew). Die Coronakrise hat es in aller Deutlichkeit offengelegt: An den Bildungseinrichtungen im Land herrscht in Sachen Digitalisierung großer Nachholbedarf. Die Stadt Eschborn will die Schulen auf dem Weg hin zum digitalen Lernen unterstützen. Dies geschieht unter anderem im Projekt „Smart School“ der Stadt, das den Digitalpakt des Main-Taunus-Kreises flankiert. Die Mittel werden intensiv genutzt, um die dringend notwendige digitale Transformation umzusetzen. In der vergangenen Woche besuchte Bürgermeister Adnan Shaikh zusammen mit Schulleiter Marc Heimann eine 5. Klasse der Heinrich-von-Kleist-Schule, die bereits alle mit einem digitalen Endgerät ausgestattet werden konnten. „Es ist beeindruckend, wie selbstständig und kompetent die Schüler bereits mit den Geräten umgehen“, lobte Shaikh. Zum Gesamtkonzept gehört auch, dass bereits alle Lehrkräfte mit eigenen Endgeräten ausgestattet wurden. Ein „Support-Team“ von digitalisierungsaffinen Lehrern führte Schulungen für die Kollegen durch, die noch Hilfe benötigten. „Wir befinden uns im Zeitalter des digitalen Wandels. Um die Schüler, aber auch Lehrer,

darauf hinreichend vorbereiten zu können, brauchen wir in den Schulen auch die entsprechende Ausstattung. Deshalb ist es uns als Stadt äußerst wichtig, den Schulen dabei zur Seite zu stehen“, erklärt Shaikh. Man sei sich als Stadt – auch wenn die Schulträgerschaft beim Main-Taunus-Kreis liege – der großen Verantwortung für die Kinder und Jugendlichen bewusst. Zum Projekt „Smart School“ gehört es, die Unterrichtsräume umzurüsten: Große Bildschirme und Whiteboards ersetzen die guten, alten Kreidetafeln in den Klassenzimmern. Außerdem sollen alle Schüler der Heinrich-von-Kleist-Schule in den nächsten Jahren sukzessive mit Tablets ausgestattet werden. So möchte die Stadt einen erheblichen Anteil beisteuern, um die Heinrich-von-Kleist-Schule zu einem digitalen Leuchtturm in der Region zu machen. Insgesamt stehen für das Projekt „Smart School“ in diesem Jahr 200 000 Euro für die Heinrich-von-Kleist-Schule und 20 000 Euro für die Hartmutschule zur Verfügung. Für 40 000 Euro beziehungsweise 20 000 Euro konnten von Heinrich-von-Kleist-Schule und Hartmutschule bereits im vergangenen Jahr Anschaffungen getätigt werden.



Der Schulleiter der Heinrich-von-Kleist Schule, Marc Heimann (l.), und Bürgermeister Adnan Shaikh besuchen eine 5. Klasse, die mit neuen Endgeräten ausgestattet wurde, und geben weitere Erläuterungen. Foto: Alexander Graßhoff

Einbrecher im Kleingartenverein

Eschborn (ew). Ein oder mehrere unbekannte Täter waren zwischen Sonntag, 18 Uhr, und Montag, 16 Uhr, in Eschborn unterwegs und hatten es auf mehrere Gartenhütten eines Kleingartenvereins abgesehen. Insgesamt machten sich die Einbrecher gewaltsam an mindestens sieben Gartenhäusern des Schre-

bergartenvereins in der Straße „An den Krautgärten“ zu schaffen und verursachten einen Sachschaden in Höhe von mehreren Hundert Euro. Neben einem weißen Fahrrad entwendeten die Kriminellen auch ein größeres Zelt. Hinweise bitte an die Eschborner Polizei unter Telefon 06196- 96950.

Sprechstunde

Schwalbach (sbw). Am Mittwoch, 6. Oktober, können alle Bürger, die ein Anliegen haben, von 16 bis 18 Uhr die Sprechstunde von Bürgermeister Alexander Immisch im Rathaus, Raum 100, besuchen. Es wird um eine Anmeldung unter Telefon 06196-804102 gebeten. Im Rathaus ist eine Mund-Nasen-Bedeckung anzulegen und das Abstandsgebot einzuhalten.

Neueröffnung am 1. Oktober 2021

Frau Fahimi übernimmt das Geschäft von Frau Straßer!

Wir freuen uns, Sie mit unserer zweiten Filiale in Kronberg begrüßen zu dürfen. Unsere Hauptfiliale befindet sich in der Mergenthalerallee 1 in Eschborn.

- **Second Hand**
- **Reinigungsannahme**
- **Änderungsschneiderei**

Besuchen Sie uns am 1.+2.10.2021 in unserem Geschäft, für Verpflegung ist gesorgt!



Berliner Platz 7
61476 Kronberg
Tel. 06173 702683

„Was man von hier aus sehen kann“



Gilla Cremer und Rolf Claussen bringen am Mittwoch, 3. November, um 20 Uhr das Schauspiel „Was man von hier aus sehen kann“ auf die Theaterbühne in der Stadthalle Eschborn. Bestseller-Autorin Mariana Leky siedelt in ihrem weisen und warmherzigen Roman die großen Themen Liebe und Tod in einem kleinen Dorf an. Selma, eine alte Westerwäldlerin, kann den Tod voraussehen. Immer, wenn ihr im Traum ein Okapi erscheint, stirbt am nächsten Tag jemand im Dorf. Unklar ist allerdings, wen es treffen wird. Eines der beglückendsten Bücher über die großen Fragen des Lebens der vergangenen Jahre, das Gilla Cremer und Rolf Claussen in eine wunderbare und humorvolle Inszenierung verwandeln. Das feinsinnige Theaterstück geht der Frage nach, was das wirkliche Leben ausmacht. Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien. Die Theaterkarten kosten 15 Euro inklusive aller Gebühren und können ab Mittwoch, 6. Oktober, über das Buchungsportal Frankfurt Ticket unter www.eschborn.de/veranstaltungskalender erworben werden. Unter Telefon 06196-490180 können ebenfalls Karten reserviert und mittwochs von 10 bis 12 Uhr im Kulturreferat abgeholt werden. Foto: Anatol Kotte

Erntedank und Herbstmarkt

Eschborn (ew). Zum Erntedank-Gottesdienst mit Pfarrerin Christine Lungershausen und Herbstmarkt mit kleinem Rahmenprogramm und kulinarischen Angeboten lädt die evangelische Kirchengemeinde für Sonntag, 3. Oktober, um 10 Uhr in die Kirche und von 11 bis 16 Uhr auf dem Pfarrhof, Hauptstraße 18-20. Für eine reichhaltige Kuchentheke werden noch Spender gesucht. Der Verkaufserlös wird dem weiteren Ausbau der Jugendarbeit in der Gemeinde zufließen. Der Kuchen kann am Sonntag, 3. Oktober, ab 9 Uhr in Raum 1 des Gemeindehauses abgegeben werden (Zugang über die Terrasse neben dem Aufzug). Wer einen Kuchen spenden möchte, wird gebeten, sich zur Erleichterung der Planung im Gemeindebüro unter Telefon 06196-9314810 oder per E-Mail an kirchengemeinde.eschborn@ekhn.de zu melden. Auch für den Besuch des Gottesdiensts ist eine Anmeldung erforderlich unter der genannten Telefonnummer oder im Internet unter www.evkircheeschborn.church-events.de. Die Gemeinde freut sich, zum beliebten Herbstmarkt in etwas kleinerer Ausführung einladen zu können.



Pflegekräfte
Hessen

Top Pflegekräfte und Krankenschwestern



- Sofort einsetzbar
- Flexibel
- Preiswert
- Sie können uns vertrauen

24 Stunden häusliche Pflege

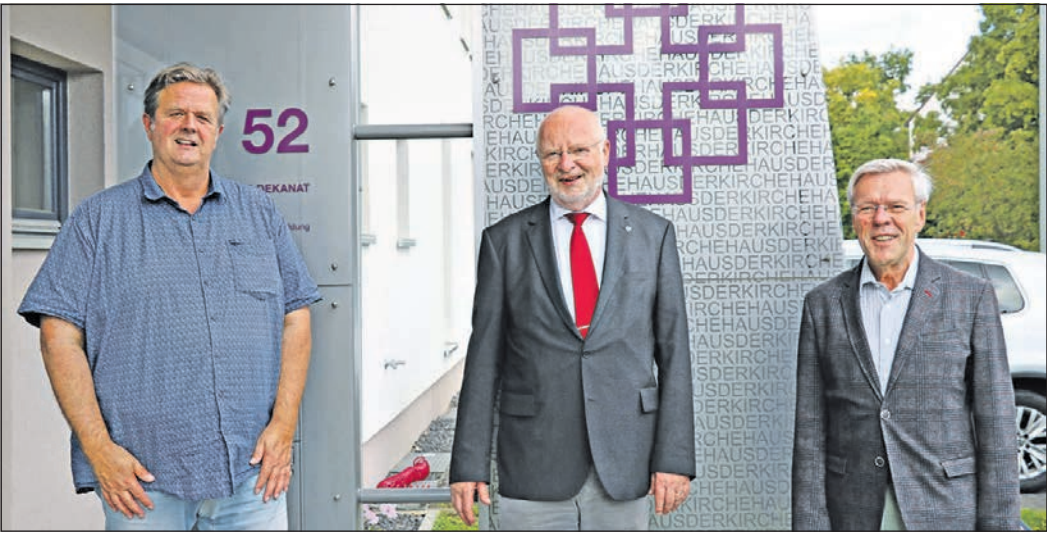
- Wir ermitteln gemeinsam mit Ihnen Ihren individuellen Bedarf.
- Sie erhalten von uns für Sie angepasste Personalvorschläge.
- Anschließend entscheiden Sie sich für das passende Angebot und wir kümmern uns um die Personalvermittlung

Kontaktieren Sie uns noch heute

0163 467 45 39

Pflegekräfte Hessen

Große Gallusstraße 18 • 60312 Frankfurt/M.
www.pflegekraefte-hessen.de



Stephan Bentz, Peter Ruf, Dr. Herbert Wagschal vom Zweckverband Ökumenischer Diakoniestationen im Dekanat Kronberg (v.l.). Foto: Evangelisches Dekanat Kronberg

Zweckverband für Ökumenische Diakoniestationen

Main-Taunus (mtk). Anfang 2019 wurde ein Zweckverband Ökumenischer Diakoniestationen im Dekanat Kronberg gegründet. Der Vorstandsvorsitzende, der Präses als Vorstandsmitglied der Dekanatssynode und der Geschäftsführer berichten im Interview über ihre Arbeit während ihrer Amtszeit, die für den Vorstand Anfang nächsten Jahres endet. „Ausgangspunkt für die Gründung des Zweckverbandes war, dass seinerzeit viele Stationen die gleichen finanziellen und personellen Probleme hatten“, erzählt Vorsitzender Dr. Herbert Wagschal. „Ich bin seit mehr als 30 Jahren im Vorstand der Diakoniestation Kronberg und die Arbeitsbelastung erfordert mehr Zeit und Kraft als früher. Die Aufgaben sind zu komplex geworden: neue Pflegegesetze, IT, Verhandlungen mit den Krankenkassen. Um die ehrenamtlichen Vorstände zu entlasten und die Stationen für die Zukunft auszurichten, war eine professionelle Leitung nötig.“ Daher wurde Stephan Bentz als Geschäftsführer des Zweckverbands eingestellt. Er war bereits zuvor beim Dekanat Kronberg in einem Projekt zur Förderung von Kooperationen zwischen den Diakoniestationen zuständig. Vorangetrieben hatte dieses Projekt Präses Peter Ruf, der derzeit stellvertretender Vorsitzender des Zweckverbandes ist. „Die Diakoniestationen sind historisch aus kleinen Stationen in den Kirchengemeinden entstanden. Die Pflegerinnen waren oft Diakonissen. Der kirchliche Bezug ging durch den Einsatz professioneller Pflegekräfte immer mehr verloren. Unsere Vision war es daher, die Pflege in den Kirchengemeinden als diakonischen Auftrag von Kirche zu erhalten. Als Leuchttürme. Die Menschen müssen merken, dass Kirchengemeinden dahinter stehen“, so Wagschal. Zwei Diakoniestationen haben sich dem Zweckverband angeschlossen: die ökumenischen Diakoniestationen Eschborn-Schwalbach und Kronberg-Steinbach. „Wir haben optional festgelegt, dass der Zweckverband nach einer zweijährigen Konsolidierung erweitert werden kann. Wir sind demnach bereit, weitere Stationen aufzunehmen“, erzählt Peter Ruf, „zunächst sollte der Geschäftsführer die Chance haben, alles einzubringen, was wir für nötig halten. Das ist ihm auch gut gelungen. Wir wollten keine anonyme Trägergesellschaft, sondern es orts- und gemeindenah so organisieren, dass wir in unseren Kirchengemeinden und im Dekanat mit unserer Arbeit für Alte und Kranke auch wahrgenommen werden.“ Stephan Bentz ergänzt: „Es wurde deutlich, dass man diese Aufgaben in professionelle Hände geben musste. Aber die Verbindung zu den Kirchengemeinden, also insbesondere die regionale Nähe, muss erhalten bleiben. Und nach zwei Jahren kann man sagen, dass dies eingetreten ist. Die Kirchengemeinden sind mit den Stationen verbunden.“ Dass das Konzept aufgegangen ist, sieht auch Präses Ruf

so: „Wir sind ein stabiles Unternehmen, das zukunftsorientiert arbeitet und überzeugt davon ist, dass es in dieser Konstellation weiterhin funktioniert. Darauf sind wir durchaus stolz. Die Geschäftsergebnisse tragen dem Rechnung. Das ist dem Engagement des Geschäftsführers Stephan Bentz und seinen Pflgeteams zu verdanken.“ „Wir sind ein mittelständiges Unternehmen mit rund einhundert Mitarbeitenden, einem Personalbudget von knapp 2,9 Millionen Euro und vierzig Firmenfahrzeugen. Da gibt es einige wirtschaftliche Synergieeffekte. Wir erstellen einen gemeinsamen Wirtschaftsplan, ich kümmere mich zentral um die Verhandlungen mit den Kostenträgern und kann bei Investitionen aufgrund größerer Mengen besser verhandeln“, so Bentz. „Die Personalplanung mit allen arbeitsrechtlichen Themen liegt bei mir. Ebenso das Qualitätsmanagement, die Planung von Geschäftsprozessen und die Fuhrparkorganisation. Auf diese Weise werden die Pflegedienstleitungen entlastet und können sich wie bisher um das operative Geschäft kümmern – um die Einsatzplanung sowie die Beratung der Klienten und Angehörigen.“ Die erhöhten Kapazitäten für Beratungsgespräche zeigen ihre Wirkung: In der Station Eschborn-Schwalbach konnte die Klientenzahl in fünf Jahren verdoppelt werden und auch in Steinbach hat sie erfreulich zugenommen. Ebenso die Intensivierung des Qualitätsmanagements: Bei der Prüfung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen erzielten beide Stationen immer sehr gute Bewertungen. „Die Diakoniestationen wären nicht so wirtschaftlich stabil und handlungsfähig ohne diese Entlastung“, ergänzt Wagschal. „Auch die Mitarbeitenden profitieren vom Zweckverband“, so Bentz weiter, „wir können ihnen eine langfristige Sicherung ihrer Arbeitsplätze und mehr Tarifsicherheit bieten und durch das größere Einsatzgebiet eine wohnortnähere Tätigkeit.“ Die Angebote der Diakoniestationen werden an den Bedarfen der Bürger vor Ort orientiert und weiterentwickelt. Diese seien Bentz zufolge je nach Kommune verschieden. „Wir sehen den Menschen voll umfänglich. Das Rundum-Angebot für Klienten nach dem Eschborner Vorbild der »haushaltsnahen Dienstleistungen (Hanah*S Dienste)« haben wir daher auf Kronberg ausgeweitet“, erzählt Ruf, „es geht um eine ganzheitliche Versorgung. Deshalb gehört auch ambulante Hospizarbeit wie die von »Betseda« in Kronberg oder die aufsuchende Demenzarbeit zu unserem Portfolio.“ Anfang 2022 wird sich der Vorstand des Zweckverbands nach den Kirchenvorstandswahlen und der Konstitution der neuen Dekanatssynode neu aus ehrenamtlichen Mitgliedern zusammensetzen. Die Arbeit wird in bewährter Weise fortgesetzt – zum Vorteil der Kirchengemeinden.

Geschäftsleben

Die **Artemis Augenklinik** ist von Frankfurt-Höchst nach Eschborn gezogen und hat ihre Fläche von 350 auf über 700 Quadratmeter erweitert. Bürgermeister Adnan Shaikh hat die Leiterin der Klinik, Nadine Gronau, der ärztlichen Leiter der Niederlassung, Dr. Med. Lorenz Barleon, sowie Kollegen am neuen Standort in der Kölner Straße willkommen geheißen und dabei unterstrichen, dass durch Artemis der Gesundheitsstandort Eschborn bereichert werde. Artemis ist an mehr als 150 Standorten in Deutschland und der Schweiz vertreten.

Fahrrad entwendet

Eschborn (ew). In der Nacht von Samstag, auf Sonntag kam es zu einem Diebstahl von einem Fahrrad der Marke Mammut in Schwarz, im Wert von 350,- Euro. Das Fahrrad war mit einem Faltschloss an einem Fahrradstellplatz im Dörnweg in Eschborn angeschlossen und wurde samt Schloss und einer Fahrradtasche entwendet. Bisher sind keine Täterhinweise bekannt. Hinweise werden bei der Polizeistation unter Telefon 06196-96950 entgegengenommen.

Bienenvolk findet neues Zuhause auf der Streuobstwiese

Eschborn (ew). Vor fast vier Monaten, Mitte Juni, mähete Reinhard Birkert, Ehrenvorsitzender des Obst- und Gartenbauvereins (OGV) Niederhöchststadt, – wie üblich – eine der Streuobstwiesen mit Apfelbäumen. „In der Regel kommen dann bald die Mäusebussarde und warten, bis die ersten Mäuse auf der frisch gemähten Wiese zu sehen sind. Die Mulchmähd ist für die Raub- und Singvögel immer eine Einladung zu einem Festmahl“, erläutert das Vorstandsmitglied. Dieses Mal war es anders: Als Reinhard Birkert wieder am unteren Weg ankam, war die ganze Luft voll mit Bienen. Es war etwas unheimlich. „Also bin ich schnell wieder mit dem Schlepper in die andere Richtung gefahren“, so Birkert. Nach einer Weile schaute er sich die Situation wieder an. Der gesamte Bienenschwarm verschwand in einer Stammhöhle des Apfelbaumes, der zwar schon älter, aber sonst sehr vital sei. „Die Bienen haben also kein Totholz aufgesucht, sondern ein neues Zuhause in einem

Loch am Stamm des Apfelbaumes“, erklärt der Ehrenvorsitzende des OGV und setzt hinzu: „Bis heute ist dieser Bienenschwarm in der Apfelbaumhöhle und sammelt fleißig Honig in der Umgebung.“ Die Bienen seien überhaupt nicht aggressiv. Es herrsche ein permanenter „Flugverkehr“ in diese Stammhöhle. Wenn man sehr früh komme, seien immer einige Bienen am Eingang des Loches und halten wohl „Wache“. „Scheinbar hat sich dieses Bienenvolk – bevor es die alte Wohnung verlassen hatte – gut über einen neuen Wohnort informiert. Denn der Schwarm hat zielorientiert dieses Loch im Baumstamm aufgesucht“, so Reinhard Birkert. Die umliegenden Blühwiesen seien sicher ein wichtiges Argument für die Wahl der neuen Wohnung gewesen. Seit fast vier Monaten lebt nun der Bienenschwarm auf der Obstwiese im Stamm eines Apfelbaumes. „Unsere Streuobstwiesen in Niederhöchststadt sind wohl ein ökologisches Kleinod mitten im Ballungszentrum“, fasst Birkert zusammen.



Baumhöhle des Bienenvolkes auf der Streuobstwiese.

Foto: Reinhard Birkert

Schnupperstunden: Veeh-Harfengruppe



Die Musikschule Taunus lädt ein zu kostenfreien Schnupperstunden: Vorbeikommen und Mitmachen. Veeh-Harfen erfreuen sich immer größerer Beliebtheit und das aus gutem Grund: Für das Spiel auf der Veeh-Harfe sind Notenkenntnisse im herkömmlichen Sinn notwendig, denn die eigens für das Instrument entwickelte Notenschrift lässt sich leicht und schnell erlernen. Ohne Vorkenntnisse ist jeder (ob jung oder alt) in kürzester Zeit in der Lage, bekannte und neue Stücke zu spielen. Gerade ältere Menschen wissen das zu schätzen und verwirklichen sich so den Traum, noch in späten Lebensjahren ein Instrument lernen zu können. Wer die Veeh-Harfe und Möglichkeiten des Gruppenmusizierens kennenlernen möchte, ist eingeladen, am 4. und 25. Oktober oder am 1. November von 15.10 bis 16 Uhr zur Musikschule Taunus zu kommen und das Instrument auszuprobieren. Die Leitung hat Annette Kohler, Gesangspädagogin und Leiterin des Fachbereichs „Musikgeragogik“ an der Musikschule Taunus. Der Kurs findet montags von 15.10 bis 16 Uhr in der Musikschule Taunus, Steinbacher Str. 23 in Eschborn-Niederhöchststadt statt. Es ist eine Gruppenstärke von wenigstens acht Teilnehmern angestrebt. In diesem Fall beträgt die monatliche Gebühr inklusive der Miete für das Instrument 45,20 Euro. Sollten sich beispielsweise zunächst vier Veeh-Harfen-Spieler zusammenfinden, betrüge die monatliche Gebühr 51,10 Euro. Weitere Informationen und Anmeldung unter Telefon 06173-66110.

Foto: Musikschule Taunus

Theater „Sex & Crime“ dramatisch und ausdrucksstark

Schwalbach (nal). Die Vorstellung „Sex & Crime“ fand im September im Bürgerhaus statt – ausgerichtet vom Kulturkreis. Eine Art Premiere – denn es war das erste Indoor-Theater seit acht Monaten. Schauspieler Michael Quast und Pianist Rhodri Britton verbanden Theater, Lesung und Musik. Wie der Schauspieler selbst sagt, ist der Titel etwas reißerisch formuliert, doch er erfüllt die Erwartungen: Die erste Hälfte der Vorstellung handelte von Balladen über verbotene Liebe und unglücklichem Verlangen, teils auch damit verbundener Verbrechen, die zweite Hälfte überwiegend von brutalen Verbrechen und unheimlichem Schrecken. Michael Quast las dramatische Texte von großen Dichtern leidenschaftlich vor und schlüpfte dabei in die verschiedenen Rollen. Durch Intonation, Stimme, Mimik und Gestik wurde Spannung erzeugt. Der Schauspieler führte die Szenen aus und füllte somit die Bühne

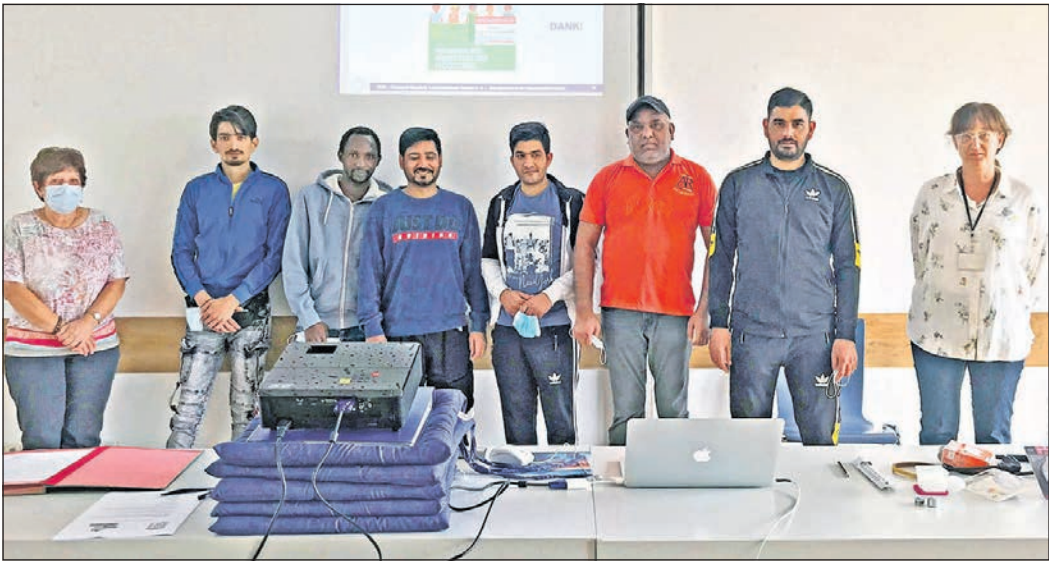


Schauspieler Michael Quast präsentiert sich bei „Sex & Crime“ im Bürgerhaus ausdrucksstark auf der Bühne. Foto: nal

vollkommen aus. Das Publikum erlebte Freude, Wut, Glück, Zorn und viele weitere Emotionen hautnah mit. Auch für Soundeffekte wie beispielsweise Wind und Wasser, Eulengeräusche oder Gähnen war Michael Quast zuständig. Der Schauspieler stellte Balladen von Schillers „Der Handschuh“ über „Das Wunder“ von Gustav Falke und „Das Abenteuer des Gymnasiallehrers“ von Ludwig Thoma bis Goethes „Erlekönig“ vor. Dabei durfte das Publikum viele Wilhelms und Kundigunden kennenlernen – Namen, die besonders oft in solchen Balladen vorkommen. Besonders schwierig, so findet Michael Quast, sei es, bekannte Stücke vorzutragen, so zum Beispiel Goethes „Erlekönig“. Nachdem der Schauspieler als Schüler einen Wettbewerb gewonnen hatte, in dem er den „Erlekönig“ am schnellsten vortrug, hat er ihn hier nun neu aufgesetzt. Durch Reiterbewegungen während des Lesens wurde die Ballade lebendig.

Exkurs in die Vergangenheit

Pianist Rhodri Britton spielte nur manchmal untermalende Stücke von Franz Liszt und Robert Schumann zu den Balladen, doch sie hatten eine große, wundervolle Wirkung und zogen das Publikum in die Geschichte hinein, erweckten sie zum Leben. Sie wurden auf die Balladen abgestimmt, für die Balladen komponiert und hatten die Funktion der Lesebegleitung, weshalb die Balladen vorgelesen und nicht gesungen wurden. Infotainment stand an dem Abend ebenfalls auf der Tagesordnung, denn Quast erzählte einige interessante Geschichten, kleine Exkurse in die Vergangenheit, beispielsweise, dass Goethe die Ballade als „Urei der Poesie“ bezeichnet hatte, oder dass er dachte, Schillers Schädel auf dem Tisch stehen zu haben. Die Zuschauer sind definitiv vergnügt und ein bisschen klüger aus der Vorstellung nach Hause gegangen.



Die Kursteilnehmer mit Irmgard Wielsch (Deutscher Hausfrauenbund, l.) und Hiltrud Johann-Laurent (WIR-Vielfaltszentrum, r.). Foto: Main-Taunus-Kreis

Auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben

Main-Taunus (mtk). In einem Kurs des Kreises sind Geflüchtete auf das Leben im eigenen Haushalt vorbereitet worden. Wie Kreisbeigeordnete Madlen Overdick mitteilt, wurde der Lehrgang vom „WIR-Vielfaltszentrum“ in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Hausfrauenbund und der Stadt Hattersheim angeboten. „Mit diesem Angebot unterstützen wir bleibeberechtigte Geflüchtete auf dem Weg in ein selbstbestimmtes Leben und machen sie fit für die eigene Wohnung“, fasst Overdick zusammen. Die Lebens- und Wohnbedingungen in Deutschland unterschieden sich oft von den Bedingungen im Herkunftsland der Geflüchteten. Das fange beim Mietvertrag an und gehe weiter zu Fragen wie Energiesparen, Nebenkosten und Abrechnung, Brandschutz, Lüften und Mülltrennen. Vor allem Geflüchtete, die zum ersten Mal eine eigene Wohnung mieteten, würden Informationen und Unterstützung in diesen Fragen brauchen. Der Kurs im Stadtteiltreff Hattersheim richtete

sich gezielt an Personen aus der Gemeinschaftsunterkunft „Kastengrund“, die zum Jahresende geschlossen werden soll. Viele der Bewohner werden dann eine Privatunterkunft brauchen. Nach dem Kurs stellte der Kreis eine Teilnahmebescheinigung aus, die die Geflüchteten potenziellen Vermietern vorzeigen können. Noch nicht alle Bleibeberechtigten haben eine passende Wohnung gefunden. Wer die geschulten Geflüchteten bei der Wohnungssuche unterstützen oder Wohnungsangebote melden möchte, kann eine E-Mail an wir-vielfalt@mtk.org senden. WIR steht für „Wegweisende Integration Realisieren“, ein Programm des Landes Hessen. Die Stelle soll die interkulturelle Öffnung in der Verwaltung, in den Kommunen und den Vereinen fördern. Dazu gehören nicht nur Fortbildungsveranstaltungen von Verwaltungsmitarbeitern und Integrationslotsen in den Kommunen, sondern auch Angebote für Geflüchtete.

Wer spendet ausgediente Fahrräder?

Eschborn (ew). Die Arbeitsgemeinschaft „fahrRad“ der Kinder- und Jugendarbeit Eschborn sucht nach ausgedienten Fahrrädern und Fahrradteilen. In den Herbstferien wird die AG „fahrRad“ während ihrer Schrauberitage am neuen Kinder- und Jugendhaus, Dörnweg 65, die Spenden sortieren und gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen Fahrradteile von ausgedienten Fahrrädern abmontieren. Funktionstüchtige Räder werden repariert und den Kindern und Jugendlichen zur Nutzung überlassen. Mit der Herbstaktion der AG „fahrRad“ sollen Kinder und Jugendliche auch eine Möglichkeit erhalten, ihr eigenes

Fahrrad unter Anleitung und Hilfe zu warten und gegebenenfalls zu reparieren. Hierzu werden die gebrauchten Teile verwendet, die zuvor von den gespendeten Fahrrädern abgeschraubt wurden. Fahrräder können seit Mitte September immer montags bis freitags von 14.30 bis 17 Uhr nach Absprache auf dem Abenteuerspielplatz abgegeben werden, Telefon 06196-490504. Wenn es gewünscht wird, können Spenden auch abgeholt werden. Der Ansprechpartner bei der Stadt, Davud Balaban, ist unter Telefon 06196-490163 oder per E-Mail an abenteuerspielplatz@eschborn.de für Spendenwillige erreichbar.

Mobiler Wertstoffhof nur mit Ticket

Eschborn (ew). Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass die Nutzung des Mobilen Wertstoffhofes, Hauptstraße 120, Festplatz, nur noch mit Anmeldung möglich ist. Tickets können im Internet unter www.wertstoffhof.eschborn.de oder www.eschborn.de gebucht werden. Der nächste Wertstoffhof findet am Samstag, 2. Oktober, von 8 bis 13 Uhr statt. Bei der Anmeldung ist lediglich die Abfallart anzugeben, die vorrangig entsorgt werden soll. Der Anfahrtstermin kann in einem 15-Minuten-Zeitfenster gebucht werden. Es soll verhindert werden, dass zu viele Bürger gleichzeitig den Wertstoffhof aufsuchen. Das städtische Abfallteam bittet darum, dar-

auf zu achten, dass der Buchungsprozess bis zum Ende durchgeführt wird. Nur wenn der Vorgang abgeschlossen wurde, kann das Ticket mit dem QR-Code ausgedruckt oder heruntergeladen werden. Zusätzlich wird das Ticket an die angegebene E-Mail-Adresse versendet. Das erstellte E-Ticket muss bei der Anfahrt vorgezeigt werden. Das gebuchte Zeitfenster ist einzuhalten. Zur Nutzung des Wertstoffhofes sind nur Bürger Eschborns berechtigt. Daher werden bei der Einfahrt Ausweiskontrollen vorgenommen. Wer keine Möglichkeit hat, ein E-Ticket zu buchen, kann sich telefonisch melden, Telefon 06196-490308, -309, -310, -410 oder -159.

Nancy Faeser bleibt Vorsitzende

Schwalbach (sbw). Im Verein „Hilfen bei Kinderarmut“ fanden im September Neuwahlen des Vorstands statt. Im geschäftsführenden Vorstand gab es keine Veränderungen, alle Mitglieder wurden einstimmig wiedergewählt. Vorsitzende bleibt Nancy Faeser, ihre Stellvertreterin ist Katrin Behrens, Kassierer ist Günther Pabst, Schriftführerin und Pressewartin bleibt Monika Schwarz. Erweiterte Vorstandsmitglieder sind Heinz Müller-Lichtenheld, Alexandra Scherer, Silke Meinke, Daniela Verges und alle Vertreter der einzelnen Organisationen wie Kindergärten, Schulen, Flüchtlingshilfe, Diakonie, die ebenfalls alle einstimmig gewählt wurden. Nancy Faeser bedankte sich bei allen Beteiligten für die Unterstützung der Projekte und hofft, dass die zukünftigen Projekte auch weiterhin durch Spenden ermöglicht werden können.

Spielenachmittag

Eschborn (ew). Am Montag, 4. Oktober, und am Montag, 18. Oktober, jeweils von 14 bis 17 Uhr finden im Pavillon, Spessartweg 21, Spielenachmittage statt. Hannelore Böhme als langjährig aktive Organisatorin der Spielgruppe will wieder loslegen. Da der Seniorenraum auch weiterhin nicht nutzbar ist, finden die Spielenachmittage bis auf Weiteres im Pavillon statt. Es gibt Kaffee und Kuchen. Wegen der Corona-Schutzmaßnahmen ist die Teilnehmerzahl auf 20 Personen begrenzt.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags

AUTOS IM HERBST

Neuer Standort, gewohnter Premium-Winterservice

Unplug and play.

Der Volvo XC40 Recharge Plug-in Hybrid.

Das skandinavische Plug-in SUV in unverwechselbarem Design. Jetzt erhältlich – inklusive Volvo Hybrid Bonus.

Emil Frey - Autohaus Hessengarage GmbH

Hahnstr. 45, 60528 Frankfurt am Main, Tel. (069) 39 00 05-201

www.volvocars-haendler.de/hessengarage

Die kalte Jahreszeit steht uns bevor. Wenn Sie nicht vom ersten Frost und Schnee überrascht werden wollen, sind wir Ihr verlässlicher Partner. Denn unser umfangreicher Winterteck beinhaltet die Kontrolle aller sicherheitsrelevanten Fahrzeugfunktionen, der Flüssigkeitsfüllstände und des Leistungsstands der Batterie. Selbstverständlich übernehmen wir auch den Wechsel von Sommer- auf Winterräder – inklusive der Überprüfung von Luftdruck und Reifenzustand. Seit Mai 2021 finden Sie unser kompetentes und freundliches Volvo-Team unter einer neuen Adresse. Wir von **Emil Frey Autohaus Hessengarage GmbH** freuen uns darauf, Sie in der Hahnstraße 45 in Niederrad begrüßen zu dürfen. Unsere modernen und hochwertigen Räumlichkeiten begeistern mit dem perfekten Ambiente, um alle aktuellen Volvo Modelle sowie die neuesten Polestar und Lynk & Co Fahrzeuge hautnah zu erleben. Sie möchten, dass wir den Radwechsel für Sie übernehmen? Dann bieten wir Ihnen zusätzlich zu unseren regulären Geschäftszeiten montags bis freitags von 7.30 bis 18 Uhr am Samstag, 30. Oktober, weitere Möglichkeiten an. Kontaktieren Sie uns gerne für eine individuelle Terminvereinbarung.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

2. bis 8. Oktober 2021

Widder

21.3.–20.4.

Nehmen Sie den Frust in der Partnerschaft nicht auf die leichte Schulter. Sie tun sich keinen Gefallen, wenn Sie der notwendigen Auseinandersetzung einfach nur ausweichen.

Stier

21.4.–20.5.

Wirkliche Probleme haben Sie im Moment doch gar nicht. Warum machen Sie sich um alles, was um Sie herum geschieht, so viele Sorgen? Sehen Sie die Dinge gelassener!

Zwilling

21.5.–21.06.

Es sieht ganz so aus, als würde jetzt die Stunde der Wahrheit schlagen! Vielleicht sollten Sie nun reumütig Farbe bekennen, das gäbe eventuell mildernde Umstände ...

Krebs

22.6.–22.7.

Die schwierige Aufgabe, die es zu bewältigen gilt, schafft keiner allein: Sie müssen alle Beteiligten zu einem Team zusammenschweißen. Dann kommt auch der Erfolg.

Löwe

23.7.–23.8.

Wenn Ihr verständnisvoller Ton ohne Wirkung bleibt, sollten Sie mit einer bestimmten Person endlich Klartext reden. Eine Aussprache ist da nämlich schon lange überfällig.

Jungfrau

24.8.–23.9.

Was zusätzliche Aktivitäten und Termine betrifft, dürfen Sie sich nicht länger überfordern: Hin und wieder ist eine kleine Ruhephase unabdingbar notwendig, um zu Kräften zu kommen.

Waage

24.9.–23.10.

Skorpion

24.10.–22.11.

Schütze

23.11.–21.12.

Steinbock

22.12.–20.1.

Wassermann

21.1.–19.2.

Fische

20.2.–20.3.

SUDOKU

	2						9	
	1			5		8	7	
		5		9	7			4
	5	6			4			2
9		3	1		6	4		5
8			7			9	6	
5			2	1		6		
	6	8		7			1	
	9						5	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

8	6	7	5	4	1	3	2	9
4	3	9	2	8	6	7	5	1
2	5	1	9	3	7	8	4	6
6	1	3	4	2	9	5	8	7
9	8	2	6	7	5	1	3	4
7	4	5	8	1	3	9	6	2
1	7	8	3	6	2	4	9	5
5	2	4	7	9	8	6	1	3
3	9	6	1	5	4	2	7	8

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Gartengestaltung
H. TUTAY

Heckenschnitt, Gartenarbeiten aller Art, Neuanlagen, Rasen anlegen, Pflasterarbeiten, Rollrasen verlegen, Erdarbeiten, Zaunbau, Trockenmauerbau, Terrassenbau, Reparaturen, Baggerarbeiten aller Art, Baumfällungen bis 30 m
Mobil: 0176 63230777

STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

GRABMALE

TREPPEN - BODENBELÄGE
RESTAURIERUNGEN
IDEEN AUS MARMOR & GRANIT
www.steinmetz-pyka.de

DIRK PYKA

HAUPTSTRASSE 21
65812 BAD SODEN-NEUENHAIN
TEL.: 0 61 96 / 2 15 49 · Mobil 0176 / 34 49 40 76

Sieben-Tage-Inzidenz liegt bei 39,7

Main-Taunus (mtk). Laut Mitteilung des Main-Taunus-Kreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz wieder gefallen. Sie lag am Dienstagabend im Main-Taunus-Kreis bei 39,7 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 333 aktiven Fällen wurden zehn Patienten in den Main-Taunus-Kliniken behandelt, einer von ihnen auf der Intensivstation; von den zehn Personen sind acht ungeimpft und zwei geimpft. Als neuer Indikator zählt jetzt die Hospitalisierungsinzidenz in Hessen. Diese liegt am Dienstagabend bei 1,81 pro 100 000 Einwohner in Hessen. Insgesamt sind 136 Intensivbetten mit Corona-Patienten belegt.

Corona-Fälle im Main-Taunus-Kreis			
	Stand 21. September 2021	Stand 28. September 2021	
Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn	10 415	10 522	+ 107
hiervon verstorben	233	233	+ 0
hiervon noch isoliert	474	333	- 141
hiervon genesen	9971	10 234	+ 263
Sieben-Tage-Inzidenz	54,3	39,7	- 14,6

Städte & Gemeinden			
Bad Soden	864	883	+ 19
Eppstein	425	426	+ 1
Eschborn	1136	1144	+ 8
Flörsheim	1177	1184	+ 7
Hattersheim	1519	1546	+ 27
Hochheim	702	713	+ 11
Hofheim	1656	1676	+ 20
Kelkheim	1266	1277	+ 11
Kriftel	477	478	+ 1
Liederbach	407	410	+ 3
Schwalbach	749	760	+ 11
Sulzbach	300	303	+ 3

Impfungen vor allem durch Haus- und Fachärzte

Main-Taunus (mtk). Nach Schließung des Impfzentrums in der bisherigen Form werden Corona-Impfungen im Main-Taunus-Kreis in erster Linie über die Haus-, Fach- und Betriebsärzte laufen. Wie Landrat Michael Cyriax und Kreisbeigeordnete Madlen Overdick nach Gesprächen mit Vertretern der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen (KVH) mitteilen, wird es zwar im Impfzentrum noch bereits geplante Zweitimpfungen geben; für diese Impfungen aber könnten sich die Bürger auch an niedergelassene Ärzte wenden. Zudem solle es noch mobile Termine in den Kommunen und bei besonderen Zielgruppen wie in Flüchtlingsunterkünften geben. „Auch über die Schließung der Impfzentren hinaus haben die Bürger ein verlässliches Impfangebot“, fasst Cyriax zusammen. „Wer im Impfzentrum einen zweiten Termin hat, kann ihn im Oktober auch dort wahrnehmen.“ Ab November aber falle diese Möglichkeit weg. Die Erst- und Zweitimpfung werde grundsätzlich über die Haus-, Fach- und Betriebsärzte laufen. Allerdings werde es auch weiterhin mobile Impfteams geben. Er und Overdick danken den Mitarbeitern des Impfzentrums für ihren bisherigen Einsatz und den niedergelassenen Ärzten für ihre Zusammenarbeit. Nach den Worten der Gesundheitsdezernentin nimmt der Kreis auch über das Ende der Impfzentren „seine Aufgaben als öffentlicher Gesundheitsdienst wahr.“ Die Pandemie habe gezeigt, wie wichtig das sei. „Die Menschen sind in Bezug auf die Impfungen bei den Haus- und Fachärzten in den besten Händen. Durch die nun erfolgte Empfehlung der Ständigen Impfkommission haben die Kollegen nun auch die medizinische Empfehlung, die sie dringend brauchen“, sagt Armin Beck, Hausarzt aus Hofheim, Vorsitzender des hessischen Hausärzteverbandes und stellvertretender Vorsitzender der Vertreterversammlung der KVH. Die Ständige Impfkommission hatte vergangene Tage Empfehlungen zu Covid-Impfungen aktualisiert. Wie Cyriax und Overdick klarstellen, sind nach den Vorgaben des Landes Hessen für Impfungen aber zunächst die Haus-, Fach- und Betriebsärzte zuständig, nachdem die Impfzentren zum 30. September in der bisherigen Form geschlossen werden. Das Impfzentrum des Main-Taunus-Kreises werde nur für die dort bereits anberaumten Zweitimpftermine ab dem 4. Oktober öffnen. Auch bereits festgelegte Zweitimpfungstermine an Schulen würden stattfinden. Mobile Termine sollen grundsätzlich durch niedergelassene Ärzte sichergestellt werden. In Fällen, in denen das nicht möglich ist, springen der öffentliche Gesundheitsdienst oder von ihm beauftragte Drittanbieter ein. Einzelheiten dazu sollen noch festgelegt werden.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

19 – 5

Sonntag

20 – 12

Samstag

19 – 9

Gartengestaltung & Hausmeisterservice

● Baumfällungen
● Neuanlagen
● Rollrasen
● Heckenschnitt
● Dauerpflge
● Steinarbeiten aller Art
● Holz- und Zaunbau

● Teich- und Trockenmauerbau
● nasse Kellerwände isolieren
● Erdarbeiten
● Kleine Abbrucharbeiten mit Bagger

SOMMERAKTION
bis Ende August 2021

Bremer Str. 9 • 65824 Schwalbach
Tel.: 0 61 96 / 41 86 1
Fax: 0 61 96 / 5 24 70 58
Mobil-Tel.: 0170 / 98 48597
info@tutay.de www.tutay.de

Freisprechungen und Ehrungen mit Autokino-Flair

Main-Taunus (eh). Wenn es in den vergangenen Jahren darum ging, dass junge Meister und Gesellen aus dem Main- und Hochtaunuskreis ihre Meister- und Gesellenbriefe überreicht bekamen, dann war immer das Bad Homburger Kurhaus der Ort für die feierliche Übergabe. Coronabedingt war das im vergangenen Jahr nicht der Fall. Die Feiern mussten ausfallen. „Aber dieses Jahr mussten wir irgendetwas machen“, sagte Kreishandwerksmeister Walter Gernhard. Und so kam die Kreishandwerkerschaft auf die Idee, die Freisprechungs- und Ehrungsfeier im Autokino-Stil durchzuführen. Ort des Geschehens war der Festplatz am Heuchelbach in Bad Homburg, wo Betriebs- und Meisterjubilare sowie Jungmeister ausgezeichnet wurden. 66 Personen waren eingeladen, von denen viele mit ihren Autos auf den Festplatz kamen. Dort waren eine große Leinwand und Zelte aufgebaut. Im Auto konnten die Geehrten die Grußworte von Walter Gerhard, dem Landrat des Main-Taunus-Kreises, Michael Cyriax, dem Ersten Kreisbeigeordneten des Hochtaunuskreises, Thorsten Schorr, dem Bad Homburger Oberbürgermeister Alexander Hetjes und der Präsidentin der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main, Susanne Haus, hören. „Sie sind die Macher, ohne die die Gesellschaft nicht funktionieren würde“, sagte Susanne Haus. Statt Beifall ertönte ein Hupkonzert. „Die Aufgaben des Handwerks sind anspruchsvoll, wir wollen das Handwerk stärken“, sagte Schorr. Michael Cyriax betonte, „die Handwerker sind die Stütze der Gesellschaft. Sie tragen dazu bei, dass das Land läuft.“ Hetjes betonte: „Ohne Handwerker kommen wir nicht aus. Zudem sind Sie der Garant für viele Arbeitsplätze.“ Nach jeder Ansprache erfolgte ein Hupkonzert. Nach den Ansprachen fuhr man im Autokorso durch ein Zelt, in denen die Geehrten von den Kreishandwerksmeistern Walter Gernhard (Hochtaunuskreis) und Raimund Dorn (Main-Taunus-Kreis) ihre Urkunden überreicht bekamen.

Betriebsjubiläen 2020 und 2021:
25 Jahre: Peter Beifuss (Gas- und Wasserinstallateurmeister/Eppstein), Nuray Erdem (Friseurmeisterin/Oberursel), Autohaus Erlenhoff GmbH (Kraftfahrzeugtechniker/Neu-Anspach), Ulrich Hiller (Metallbauermeister/Königstein), Hans Joachim Veit (Kraftfahrzeugtechniker/Usingen), Andreas Kaiser (Zentralheizungs- und Lüftungsbauermeister/Friedrichsdorf), Britta Karau (Kosmetikerin/Usingen), Alexander Klaas (Elektrotechniker/Oberursel), Annette Papp (Friseurin/Oberursel), Peter und Detlef Koch (Kraftfahrzeug-

technikerbetrieb/Friedrichsdorf), Ralf Rempel (Fleischermeister/Friedrichsdorf), Boguslaw Sajak (Metallbauerbetrieb/Bad Homburg), Thomas Schimmel (Installateur und Heizungsbauer/Eschborn) und Jürgen Zimmermann (Tischler/Sulzbach).

50 Jahre: Paul Gerecht (Tischler/Oberursel) und Thomas Hornberger (Gas- und Wasserinstallateurmeister/Oberursel).

75 Jahre: Stefan Christ (Bestattungsbetrieb/Kriftel) und J. Messerschmidt Baudek. Mal. GmbH (Maler und Lackierer/Oberursel).

Meisterjubilare 2020 und 2021:
25 Jahre: Adrian Feigl (Gas- und Wasserinstallateurmeister/Wehrheim), Peter Torsten Harney (Augenoptiker/Hofheim), Guido Herzig (Sanitär-Heizung-Klempner Innung/Hochheim), Jörg Hofacker (Karosserie- und Fahrzeugbauermeister/Oberursel), Alexander Klaas (Elektroinstallateurmeister/Oberursel), Rene Koch (Kraftfahrzeugmechanikermeister/Friedrichsdorf), Mike Löw (Maurer und Betonbauermeister/Weilrod), Oliver Lederer-Ponzer (Karosserie- und Fahrzeugbauermeister/Oberursel), Kai Renner (Raumausstatter/Kelkheim), Ernst Peter Schick (Installateur und Heizungsbauermeister/Oberursel), Thomas Schimmel (Gas- und Wasserinstallateurmeister/Eschborn), Marc Schmidt (Metallbauermeister/Neu-Anspach), Michael Schönmann (Gas- u. Wasserinstallateurmeister/Eschborn), Olaf Schubert (Zentralheizungs- und Lüftungsbauermeister/Bad Homburg) und Martin Treisbach (Gas-Wasserinstallateur- und Zentralheizungsmeister/Hochheim).

40 Jahre: Michael Grüning (Kraftfahrzeugmechanikermeister/Bad Homburg), Erich Kraus (Drehmeister/Friedrichsdorf), Waldemar Walter Schmitt (Zentralheizungsbauermeister/Eppstein), Heinz-Johann Zierlinger (Kraftfahrzeugmechanikermeister/Friedrichsdorf), Klaus Dinkel (Kraftfahrzeugmechanikermeister/Oberursel), Roland Engelter (Gas- u. Wasserinstallateurmeister/Flörsheim), Walter Krimmel (Fliesen-, Platten- Mosaiklegermeister/Königstein), Erhard Lohnstein (Tischlermeister/Grävenwiesbach), Heinz Müller (Friseurmeister/Schmitten), Bernd Schmidt (Schmiedemeister/Neu-Anspach), Rudolf Wiegand (Friseurmeister/Bad Homburg), Walter Peter Kunz (Maler- und Lackierermeister/Ulrichstein) und Matthias Thomas Eichelberger (Radio- und Fernsehtechniker/Hattersheim).

Jungmeister 2020 und 2021:
Pascal Diehl (Elektrotechniker/Usingen), Timo Hofmann (Elektrotechniker/Hochheim), Julian Arnd Stefan (Elektrotechniker/Kelk-



Kreishandwerksmeister Walter Gernhard überreicht an den Gas- und Wasser-Installateurmeister Thomas Hornberger aus Oberursel (im Auto) die Ehrenurkunde für das 50-jährige Meisterjubiläum.

heim), Giulia La Forgia (Friseurin/Usingen), Múcahit Demirelli (Gebäudereiniger/Hofheim am Taunus), Nico Jilg (Installateur und Heizungsbauer/Steinbach), Sebastian Knauth (Kälteanlagenbauer/Bad Soden), Stephan Kodba (Kraftfahrzeugtechniker/Oberursel), Petko Spasov ((Kraftfahrzeugtechniker/Kelkheim), Christopher Rückert (Kraftfahrzeugtechnikermeister/Eppstein), Alexander Bergmann (Landmaschinenmechaniker/Hattersheim), Paul Herzig (Meister im Elektrotechnikerhandwerk/Hochheim am Main), Dominik-Joachim Nitschke (Meister im Elektrotechnikerhandwerk/Hattersheim), Sebastian Stolze

(Meister im Elektrotechnikerhandwerk/Weilrod), Marius Herzig (Meister im Installateur und Heizungsbauer-Handwerk/Hochheim am Main), Markus Hahn (Meister im Maler- und Lackierer-Handwerk/Kriftel), Dominik Klaus Willi Tauber (Meister im Maurer- und Betonbauer-Handwerk/Oberursel), Nadine Rahmen (Meisterin im Gold- und Silberschmiedehandwerk/Friedrichsdorf), Stefans Haidari (Metallbauer/Oberursel), Marion Mauer (Metallbauermeisterin/Schwalbach), Florian Morgenstern (Metallbauermeister/Eppstein) sowie Steffen Ohly (Feinwerkmechaniker/Neu-Anspach).

Weiterhin Online-Energieberatung

Main-Taunus (mtk). Seit Juli bietet der Main-Taunus-Kreis den Bürgern viermal monatlich, in der Regel mittwochs von 16 bis 18 Uhr, eine Online-Energieberatung an. Das Angebot wurde als Ersatz für die seit Beginn der Corona-Pandemie eingestellten Beratungstermine in den einzelnen Kommunen entwickelt und stößt nach Auskunft des Energieberatungszentrums auf große Nachfrage. Daher möchte der Main-Taunus-Kreis diesen Service auch weiterhin den Bürgern anbieten. Die Online-Beratung zu Fragestellungen rund um das Thema Energieeffizienz ist bequem

und ortsunabhängig zu nutzen und bietet die Möglichkeit, sich zu Themen wie zum Beispiel Heizungsaustausch, erneuerbare Energien und Fördermöglichkeiten beraten zu lassen. Weitere Informationen zum Energieberatungszentrum und den Link für die Teilnahme an einer Online-Energieberatung gibt es im Internet unter www.mtk.org/energieberatung. Darüber hinaus steht der Energieberater des Main-Taunus-Kreises, Amine Aimut, auch per E-Mail an amine.aimut@mtk.org und unter Telefon 06192-2012490 für Fragen von Bürgern zur Verfügung.

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



Mähen, düngen, neu einsäen

Rasenpflege ist im Herbst ein Muss

(djd). Gartenbesitzer wissen: Bevor der Winter kommt, sollten sie ihre Pflanzen auf die kalte Jahreszeit vorbereiten. Das gilt auch für den Rasen. Er profitiert von einer herbstlichen Düngergabe. Sie sollte besonders kaliumreich sein, um die Gräser vor Frost und Krankheiten zu schützen. Aufpassen muss man jedoch bei der Stickstoffmenge: Stickstoffbetonte Rasendünger, die man im Frühjahr und Sommer verwendet hat, dürfen im Herbst nicht mehr eingesetzt werden. Besser sind Alternativen mit einem reduzierten Stickstoff-

gehalt wie der organisch-mineralische Herbstdünger Lupigreen, erhältlich unter www.eurogreen.de. Wenn der Rasen Lücken hat, darf er im Herbst auch noch einmal mit einer Nachsaat aufgefrischt werden.



Über 55 Jahre
Komplettservice
rund um den

TANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

◆ Tank-Reinigung

◆ Tank-Sanierung

◆ Tank-Demontage

◆ Tank-Stilllegung

◆ Tankraum-Sanierung

◆ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

Sandstrahlen

Verzinken • Pulverbeschichten

Alles in einer Hand

www.sandstrahlarbeit.de

☎ 06122 5873680

Haushaltsauflösungen

Enträmpelung

Kleine Umzüge

Mobil: 0152 - 366 851 56

www.ks-facilityservices.de

Einladung zur Baustellenbesichtigung

02.+03. Oktober von 14.00-17.00 Uhr

60323 Frankfurt am Main, Wismarer Straße 6 *

Haus steht nicht zum Verkauf!

WETON[®]

MASSIVHAUS

Überzeugen Sie sich von der WETON Qualität!

Willkommen Zuhause!

WETON Massivhaus GmbH
Elzer Straße 22-24 · 65556 Limburg-Staffel
Telefon: (06431) 91 22-222
Mail: massivhaus@weton.de

*Zufahrt über die Schranke in der Max-Horkheimer-Straße.

www.weton.de

WETON : Vom Individuellen Architektenhaus bis zum exklusiven Penthouse!

So sieht „Bauen mit WETON“ aus. – Hiervon kann man sich am kommenden Wochenende in der Wismarer Straße 6 in 60323 Frankfurt am Main persönlich ein Bild machen, bei der Baustellenbesichtigung eines Kundenhauses (das Haus ist steht also nicht zum Verkauf). In 67271 Kindenheim in der Andingstr. 2a haben Sie an dem Wochenende ebenfalls die Möglichkeit, die Qualität von WETON zu begutachten – hierbei handelt es sich um ein Mehrfamilienhaus, welches zum Verkauf steht. Die aktuell verfügbaren Eigentumswohnungen finden Sie unter WWW.WETON.de

WETON bietet weiterhin die Möglichkeit individuelle Architektenleistung mit Festpreisgarantie für Ihr Traumhaus auf Ihrem Grundstück zu erhalten. Die Bauherren sprechen ihre individuellen Wünsche mit einem Verkaufsberater durch. Von erfahrenen Architekten entworfen und fachkundigen Bauleitern koordiniert entsteht so Ihr Traumhaus. Möchten Sie Sicherheit, Individualität und langlebige Massivbauweise -Stein auf Stein- zusammenbringen, dann erkundigen Sie sich nach den Möglichkeiten bei WETON. Zudem steht Ihnen der WETON-Baustoff-fachhandel zur Seite. Mit WETON haben Sie einen zuverlässigen Partner rund ums Bauen gefunden.

 lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

**ANKÄUFE**

Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht. Antiquitäten Nachlässe und Sammlungsauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheißstr. 11, Wiesbaden www.kunsthandel-bursch.de

Suche Hirsch und Rehgeweihe sowie Abwurfstangen, Jagdtrophäen und Grandeln. Tel. 0177/3947668

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!

Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Aus alten Sachen Geld machen. Suche Goldschmuck, Münzen, Silber und 90/100 Auflage Zinn-Figuren, Teppiche, Fotoapparate – fair und diskret. M. Schmidt. Weise mich natürlich aus. Tel. 0621/46283828 o. 0163/9809328

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

ANKAUF
von Designklassikern, Möbel und Kunstobjekten des 20. Jahrhunderts

- Vitra, Knoll, Herman Miller
- Cassina, Fritz Hansen
- Druckgrafiken und Gemälde
- Dänische und skandinavische Teakholz Möbel u. v. m.

Ursula Hornung
Telefon: 06195 63797

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber, 50-70er J. Design Tel. 069/788329

Kaufe alte Motorräder, Mofas, auch defekt. Tel. 0176/37656265

Ankauf Ankauf: Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt.-u. Burchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Wertschätzung, 100 % Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo. - So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/17516793

Kaufe ältere Musikinstrumente z.B. Geige, Cello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon, E-Gitarren, auch reparaturbedürftig. Komme vor Ort. Tel. 0176/37656265

Ankauf von: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit Zahle bar vor Ort Tel. 0611/13700494

Direktankauf von Sammler mit jahrelanger Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt-u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wertschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

Herr Daniel kauft: Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Krokoi/Leder-Taschen, Schreibmaschinen, Zinn, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche, Silber/Alt-+ Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Spielzeuge, Wohnungsaufösungen. Kostenlose Hausbesuche. Tägl. von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/98970149

Sammler kauft: Pelze, Nerze aller Art, Elektro u. Gartengeräte, Bilder, Porzellan, Uhren, Bleikristall, Näh u. Schreibmaschinen, Teppiche, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder-u. Krokotaschen, Antiquitäten, Gardinen, Münzen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösung. 100 % seriös, kostenlose Beratung und Wertschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7 - 21:30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/20168617

Sammler sucht u. kauft Pelze. Nerze aller Art., Silber, Armband u. Taschenuhren. Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bernstein, Münzen, Zinn, Bleikristall, Ferngläser, Perücken, Silberbesteck, Teppiche, Gobelinbilder, Ölgemälde, Möbel, Porzellan, auch Wohnungsaufösungen. Komplette Nachlässe. Alt.- Bruch.- Zahngold, Gold- u. Modeschmuck, Orden, Puppen, Bierkrüge, Krokoi-Taschen, Gardinen. 100% seriös, 100 % diskret. Zahle bar vor Ort. Täglich von 7:30 - 20:30 Uhr (gerne auch am Wochenende) kostenlose Beratung u. Anfahrt mit kostenloser Wertschätzung. Tel. 06171/9614851

Audemars Piguet & Patek Philippe von Sammler zu kaufen gesucht. Tel. 06173 63155

**AUTOMARKT**

VW Golf Kombi 1,6 TDI, 105 PS, Euro 5, BJ 6/13, TÜV/Insp. neu, sehr gepflegt, 151.000 km, viele Extras, 6600,- € K. Zitzelsberger. Tel. 06171/6956143

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen
03944-36160-www.wm-aw.de Fa.

Suche älteren Mercedes, auch restaurationsbedürftig. Tel. 0176/37656265

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Sichere Abwicklung
**Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724**

GARAGEN/STELLPLÄTZE

PKW-Stellplatz mit E-Ladestation 16 Amp. in Tiefgarage, ab sofort Kleeblatt-Haus, Ke.-Fischbach zu vermieten, Preis: monatl. 95,00 € Tel. 06195/6871

Garage im Garagenhaus Breslauer Str. 30 für 60,- € pro Monat ab 1.10.21 zu vermieten. Tel. 0151/40078223

Motorrad - Winterquartier im Kleeblatt-Haus, Ke.-Fischbach zu vermieten, Preis: monatl. 30,00 € Tel. 06195/6871

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Ich bin ein Hobbybastler u. suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

Motorrad - Winterquartier im Kleeblatt-Haus, Ke.-Fischbach zu vermieten, Preis: monatl. 30,00 € Tel. 06195/6871

REIFEN

BMW Winterreifen, Alu-Felgen, 225/50R17, Zustand sehr gut, Bereifung: Dunlop Runflat, VB 750,- €/NP 1600,- €. Tel. 0173/3014750

Wg. Fahrzeugwechsel 4 Winterr. m. Alufelgen f. nur 100,- € zu verk. Modell Skoda Roomster 1600. Tel. 0163/8775675

4 M+S Reifen auf Alufelgen 215 - 65 R17 99 H Tel. 0177/6783440

Verkaufe Audi Sommerreifen 215/50R 1892 W EZ 04/2021, 1.500km, €150,- Tel. 06174/7260

**KENNELERNEN**

Samba, Rumba, Chacha, Salsa, Jive, Tango, Quickstep, Slowfox, Walzer... Na, kribbelt es beim Lesen schon in den Füßen? Dann wirst Du vielleicht meine Tanzpartnerin. Deine Größe ist bis 1,65 m? Dann melde Dich! Chiffre: OW 3902

PARTNERSCHAFT

Artgerecht ist nur die Freiheit. Dürres Huhn (67), mittelgroß und vom Sturm des Lebens zerzaust. Trotzdem: goldene Feder, eigene Meinung, freies Denken... sucht warmen Kuschelpelz mit klarer innerer Orientierung. Für die Liebe und das Leben trotz Weltuntergang. Zuschriften nur nicht gepimpt, wenn möglich mit aktuellem Foto. Chiffre: OW 3901

Romantische Sie, 46 J./1,72 cm, schlank, sucht ehrlichen, symp. Mann zw. 45 u. 60 J. mit Herz und Verstand für eine gemeinsame Zukunft! nestarcan75@gmail.com

Unternehmer, 61, 181, sucht Frau für alle schönen Dinge des Lebens: z.B. Reisen, Urlauben im eigenen Ferienhaus an der Nordsee, usw... Chiffre: OW 3903

LIEBE KANN MAN NICHT KAUFEN aber ich kann sie verschenken! Romantischer Fischemann 62, 181, NR, sucht liebevolle Lebenspartnerin für dauerhafte, vertrauensvolle Beziehung, gemeinsame Unternehmungen, auch gerne am Wochenende. Du solltest zw. 50-70 J. alt, unabhängig und lebensfroh sein. Chiffre: OW 3904

PARTNERVERMITTLUNG

► **Heidi, 72 J.,**verwitwet, bin eine gutmütige, fleißige Frau, die es nicht immer leicht hatte. Mag Handarbeiten, kochen u. den Haushalt führen. Ich würde Ihnen eine gute Gefährtin sein, die Ihnen Geborgenheit schenkt u. mit Tatkräft zur Seite steht. Mit m. Auto könnte ich zu Ihnen kommen. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück. **Tel. 0800-7774050**

Sieglinde, 74 Jahre, gel. Gärtnerin, zuletzt war ich im Pflegebereich tätig, ich bin eine liebevolle, hübsche, zärtliche Witwe. Mein Herz sehnt sich nach einen guten Mann, Alter und Aussehen sind nicht entscheidend, habe Auto und bin nicht ortsgebunden. Lassen Sie uns doch einfach mal telefonieren pv **Tel. 0160 – 97541357**

► **Monika, 66 J.,** mit ansehn. Figur, sparsam u. bescheiden. Habe ein kl. Auto u. ein Händchen dafür, alles schön sauber u. gemütlich zu halten, auch als gute Köchin werde ich geschätzt. Mir fällt als warmherzige Frau das Alleinsein besonders schwer. Lass mich die treue u. zärtl. Gefährtin an Deiner Seite sein, ruf jetzt üb. pv an. **Tel. 01520-8293309**

► **Hiltrud, 77 J.,** vitale, aufrichtige Witwe, mit dem Herz am rechten Fleck. Wenn Sie sich auch so einsam u. allein fühlen, werden Sie mich gut verstehen. Ich möchte für Sie da sein, kochen u. Sie liebev. umsorgen. Ein Auto für gemeins. Unternehmungen habe ich auch. Rufen Sie üb. pv an, ich stelle mich gerne bei Ihnen vor. **Tel. 0176-34488463**

**BETREUUNG/PFLEGE**

PFLEGE DAHEIM STATT PFLEGEHEIM



Vermittlung von Betreuungs- und Pflegekräften aus Osteuropa und Deutschland. Tel. 06172 944 91 80

**Pflegeagentur 24**
Pflegeagentur 24 Bad Homburg
Waisenhausstr. 6-8 · 61348 Bad Homburg
www.pflegeagentur24-bad-homburg.de
info@pflegeagentur24-bad-homburg.de

„24 Std.-Betreuerin“
sofort frei, 56 J. Polin, mehrj. Erfahrung, gutes Deutsch, über *ask senioren-home-service*
06172-28 89 191

**Liebevoll. Zuhause. Betreut.**

www.brinkmann-pflegevermittlung.de

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann
PFLEGEVERMITTLUNG

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

HÄUSLICHE PFLEGE

Wir suchen dringend ab 1. Okt 2021 für unseren Sohn Vincent (3 J.) eine Babysitterin, die ihn 3 x pro Woche vom Kindergarten abholt und ihn 2 - 3 Std. am Nachmittag betreut. Bevorzugt wird eine Person aus Kronberg u. Umgebung, die verlässlich ist sowie mobil u. flexibel Preis pro Std.: VB. Tel. 0175/5920026

**IMMOBILIENMARKT**

IMMOBILIEN-GESUCHE

Junge Familie sucht kleines Haus (EFH) im MTK, kleiner Garten, Kaufpreis bis 500.000,- €. Danke! Tel. 0176/99529955

Odyssee mit Happy End? Junge Steuerberaterfamilie (2 Kinder, 6 u. 4) sucht Haus mit Garten im Taunus. Tel. 0173/9300938

Wir sind eine 5-köpfige Familie und suchen ein Haus oder Grundstück in Oberursel und Umgebung. Sie möchten verkaufen oder kennen jemanden? Wir freuen uns auf Ihre Nachricht. Email: sajid@studio28h3.de

Ehepaar mittleren Alters sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m² mit oder ohne Haus. Tel. 0160/92033824

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Umgebung. Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burg-holzhausen. Tel. 0172/6851000

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

Kleine Familie (Eltern, Tochter, Großmutter) sucht Haus für Mehr-generationenwohnen in Kelkheim, Bad Soden, Königstein, Kronberg, Oberursel, Bad Homburg etc. Tel. 0151/21249286

BELOHNUNG! – Architekt sucht Grdst./Abriss oder MFH/EFH/ETW, jede Größe – HTK/MTK/Rhein-Main. Ich helfe Ihnen – Sie helfen mir. Tel. 0170/5750232

Kreatives Ehepaar (Marketing Managerin/Galerist), sucht ab sofort oder später einen neuen Lebensmit-telpunkt in Bad Homburg. Gerne ab ca. 120 m², sehr gerne zentral gelegen, am liebsten mit etwas Grün. Auch sind wir offen für außerge-wöhnliche Objekte. Wenn Sie also jemanden kennen, der jemanden kennt oder selbst ein Objekt in gute, wertschätzende Hände abgeben möchten, freuen wir uns sehr über Ihren Anruf unter: Tel. 0171/3854113 o. 0173/9141409

Haus gesucht! Ob DHH, RH oder EFH. Nette kleine Familie sucht ein Haus/Grundstück mit Garten und Wfl. Ab 120 m². Finanzierungsbestä-tigung vorhanden. Über Angebote freuen wir uns! Tel. 0176/24768592

Wir sind eine Oberurseler Familie und suchen ein Haus mit Garten im Vordertaunus. Das Haus kann gerne auch renovierungs- / sanierungsbe-dürftig sein. Egal ob großes oder kleines Haus, wir freuen uns auf Ihren Anruf. Tel. 0177/3804548

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Ren-ovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

Oberhöchstädter Familie mit 2 Kindern sucht Haus in Oberhöchstadt zum Kauf ab 130qm. Bitte rufen Sie uns an unter Tel. 0176/41750775

GEWERBERÄUME

Oberursel-Altstadt Ladengeschäft ca. 30 m², bevorzugt zur Büronutzung oder als Ausstellungsraum, ab sofort zu vermieten. Chiffre: OW 3905

Kronberg: 2 Räume als Büro/La-bor/Praxis, mit Teeküche, 85 m², 1. OG, Nähe S4 + Bus, Parkpl. Tel. 06173/2759

Lagerhalle od. Werkstatt gesucht, Raum Königstein und Umgebung, ebenerdige Andienung, Größe 40 – 80 m². Carls Stiftung Königstein, Tel. 0151/42510176

MIETGESUCHE

Suche ruhige 1 Zi-Wohnung in Oberursel Stadtmitte, mit EBK, Bal-kon + Badewanne. Ich bin 59 J. Warmmiete/Pauschal ca. 550,- €, ab 1. Nov. oder 1. Dez. 21. Tel. 0177/2912126

2-3 Zimmerwohnung von Mann u. Frau gesucht. Raum Bad Homburg. Gar nicht mal so wohlhabend, an-ständig und ohne Schulden. Wenig Treppen. Wohnen ist wichtig, aber nicht alles im Leben. Der Verstand wohnt mit und die Literatur und die Kunst. Tel. 0178/6843004 (Mailbox)

Rentnerin, ruhig, ohne Haustier, sucht in Oberursel eine 2-Zi-Whg. mit Balkon, sep. Dusche, mit günsti-ger Infrastruktur. Nur von Privat – ohne Makler. Tel. 0175/6050542

VERMIETUNG

HG Ober-Eschbach, gemütliche 2 Zi. DG-Wohnung, 50 m², mit Dachlog-gia, Tgl.-Bad, neuer EBK ab 1.1.22 an NR Single zu vermieten. U-Bahn und Einkaufsmöglichkeit 3-4 Min. zu Fuß. KM 530,- € + NK + 3 MMK. Tel. 0171/7834641

3-Zi.-Wohnung Frdf./Seulberg, 69m², 1. Stock, Süd- und Ost-Balkon, KM 750,- €, WM 970,- €, Nähe S-Bahn. Tel. 06172/75522

Oberursel, ca. 70 m², NR-Whg., re-noviert, frei ab 1.1.2022, 700,- € + NK/Kt. Tel. 0176/25653813

Suche Mieter in Bad Homburg für 2-3 Jahre für eine gepflegte Dop-pelhaushälfte. Einbauküche, große Terrasse, Kellerräume und Garage. Kaltmiete 1500,- €. Chiffre OW 3906

Kelkheim Stadtmitte - Dachge-schoss, 3 Zimmer, Dusche, Bad, Garage, Keller, frei 15.11.21. Tel. 06195/903483

Möblierte Top - 1 Zi.- Wohnung in Königstein-Mammolshain. Ebener-dige 35 m² Wohnung im Garten-Geschoss einer gepflegten Villa in bester, ruhiger Lage mit Blick ins Grüne, eigenes Entrée, vollständig renoviert. Kaltmiete: 450,- € (zzgl. 120,-€ NK für Strom und Heizung) PKW Außenstellplatz. Ideal für Wo-chenendfahrer. Tel. 06173/7146

3-Zi.-Whg., Kronberg Altstadt, Stilaltbau, hohe Decken, Holzbö-den, Küche, Wannenbad, Hochpa-terre. € 870,00 +€ 140,00 NK + Kt. Tel. 0178/2080028

Königstein helle EW 50 m², 2 Zi. KB, 1. OG, Süds. B. 500 m Bahn, 200 m Bus, ab 1.1.22, Miete kalt 600,- € + NK 105,- €. Chiffre: KW 39/01

Kelkheim Mitte, helle 3 Zi., 85 m², Parkett, EBK, 2 Balkone, 2 Garagen 910,- €, zzgl. NK + Kt., privat, Tel. 06173/96 66 96 AB

Möblierte 2 Zimmer Wohnung 63 m² in Schloßborn ab 1.12.21 zu vermieten. Näheres: Tel. 0175/4646333

Bad Homburg City Wohnoae mit Garten, 165 m², 2.250,- € kalt. Chiffre: KB 39/1

**FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG**

Urlaub auf dem Ferienhof bei Pfarrkirchen in Niederbayern, mitten im Grünen auf einer Anhöhe mit Pa-noramablick (Rottauen-See). Zent-raler Ausgangspunkt für vielfältige Unternehmungen (18-Loch-Golfan-lage, Angeln, Bäderdreieck Bad Birnbach, Bad Griesbach, Bad Fü-sing, Freizeitparks). 3 gemütliche, voll eingerichtete Ferienwohnungen (ab 38,- EUR pro Übernachtung und Wohnung). Infos: www.ferienhof-march.de, Tel. 08561/9836890

**NACHHILFE**

Mathematik verstehen gelingt mit fachkundiger Hilfe unter kompeten-ter Führung! Lehrerin im Dienst er-teilt Einzelunterricht incl. Fehlerana-lyse. Tel. 0162/3360685

Latein sicher beherrschen erfor-dert gute solide Grammatikkennt-nisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken. Tel. 0162/3360685

Spanisch Unterricht: Nachhilfe von Muttersprachlerin für Erwachsene, Schüler aller Niveaus sowie Prü-fungsvorbereitung für Abiturienten. Tel. 01512/6752917 – WhatsApp

Ehemaliger Gymnasiallehrer erteilt günstig Nachhilfe in Mathema-tik, auch Hausbesuche, in Obu, evtl. HG und Kro möglich. Tel. 06171/583474

Dein Mathe-Coach für deine indivi-duelle Begleitung durch ein erfolg-reiches Schuljahr, inkl. Persönlich-keitsentwicklung. Kostenlose Pro-bestunde vereinbaren. info@jessica-spelten.de

Dipl.-Math. erteilt Nachhilfe in EDV, Excel, Mathematik und Rech-nungswesen, auch Prüfungsvorbe-reitung, Abitur- und Ferientraining. Tel. 06195/3905

Großer Dank an das Impfteam



Auf Anregung des Hofheimer Stadtverordnetenvorstehers Andreas Hegeler haben sich vor Kurzem die Stadtverordnetenvorsteher im Impfzentrum getroffen, um den Mitarbeitern ihren Dank für ihre aufopferungsvolle Arbeit mit einem Präsentkorb aus jeder Stadt und Gemeinde auszusprechen. Für Schwalbach überbrachte der neu gewählte Stadtverordnetenvorsteher, Günter Pabst, den Dank der Schwalbacher Bürger. Günter Pabst hob aus eigener Erfahrung „die Sorgfalt, Ruhe und Freudlichkeit im Impfzentrum“ hervor und dankte den Mitarbeitern, „dass sie sich in dieser schwierigen Zeit so stark für die Menschen engagiert haben“. Es war auch das erste Treffen der Stadtverordnetenvorsteher nach der Kommunalwahl. Alle betonten, dass sie ein großes Interesse an einem Austausch und an weiteren Treffen hätten. Foto: G. Pabst

Gesund essen für Mama und Baby

Main-Taunus (mtk). Eine Schwangerschaft ist für jede Frau eine ganz besondere Zeit. Bei einem Online-Infoabend „Gesund essen für Mama und Baby“ der Evangelischen Familienbildung gibt Sibylle Pfeiffer, Diplom-Gesundheits- und Mentaltrainerin, Einblick in den Zusammenhang einer gesunden Ernäh-

rung und dem körperlichen Wohlbefinden. Es gibt viele Tipps, die gut im Alltag umsetzbar sind. Der Vortrag findet am Dienstag, 5. Oktober, ab 19.30 Uhr, über die Online-Plattform „Zoom“ statt, die Teilnahme kostet acht Euro. Anmeldung ab sofort unter www.evangelische-familienbildung.de.

Fünf Euro Spende pro Impfung?

Eschborn (ew). Impfungen sind der Weg aus den Einschränkungen der Corona-Pandemie zurück in einen „normalen“ Alltag. Ob im Rathaus, auf dem Parkplatz von Mann Mobilia oder mit mobiler Impfstation auf der Heinrich-Graf-Sportanlage – die Stadt hat zahlreiche Impfaktionen in Eschborn mit initiiert oder unterstützt. Es wurde darauf geachtet, die Impfangebote möglichst niedrigschwellig zu halten, um auf diese Weise möglichst viele Personen anzusprechen, die bisher noch von einer Impfung abgesehen hatten. Die Auswertung der Zahlen zu den verschiedenen Impfaktionen zeigt: Sie waren ein voller Erfolg. Insgesamt ließen sich 486 Personen impfen,

darunter Erst-, Zweit-, Dritt- und Einmalimpfungen. Vielleicht verhalf auch die Idee von Bürgermeister Adnan Shaikh den Aktionen zum Erfolg: Shaikh hatte dem Magistrat vorgeschlagen, dass die Stadt pro geimpftem Bürger fünf Euro spendet, die für die Impfung von Menschen in Afrika verwendet werden. Das Geld soll an die kenianische Partnergemeinde der evangelischen Andreaskirche in Niederhöhnstadt gehen. Sie betreibt in den Slums von Nairobi eine Klinik und kann das Geld für die Impfung von dort lebenden Menschen verwenden. Bei 486 Impfungen wären das 2430 Euro. Darüber muss der Magistrat aber noch abschließend abstimmen.

Hallenbad öffnet am Dienstag

Eschborn (ew). Gute Nachricht für alle Schwimmbegeisterten: Ab Dienstag, 5. Oktober, öffnet das Hallenbad des Eschborner Wiesenbads für den Publikumsverkehr. Es gilt die sogenannte 3-G-Regel: Das heißt, Zutritt erhält nur, wer geimpft, genesen oder negativ getestet ist. Das Procedere ist seit den Coronabeschränkungen bereits bekannt: Wer ins Schwimmbad möchte, muss sich auf der städtischen Homepage unter www.eschborn.de/wiesenbad einen Zeitblock buchen. Dort findet man auch die aktuell geltenden Hygieneregeln. Folgende Zeiten

stehen im Hallenbad zur Verfügung: Dienstag bis Freitag von 6 bis 9 Uhr, Dienstag bis Freitag von 13.30 bis 16.30 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 9 bis 16.30 Uhr. Die Sauna bleibt nach wie vor geschlossen. Aber das Freibad bleibt weiterhin geöffnet. Hier stehen folgende Zeiten für die Öffentlichkeit zur Verfügung: Dienstag bis Freitag von 9 bis 19 Uhr, Montag sowie Samstag und Sonntag von 7 bis 19 Uhr. Die restlichen Zeiten werden an Vereine und Schulen vergeben, um das Anfängerschwimmen zu fördern. Zudem erhält die DLRG Zeiten.

STELLENMARKT

Jugendberatung und Jugendhilfe e.V.
Gutleutstraße 160-164 · 60327 Frankfurt
www.jj-ev.de ♦ E-Mail: bewerbung@jj-ev.de

Jugendberatung und Jugendhilfe e.V. (JJ) unterstützt an mehr als 60 Standorten im Rhein-Main-Gebiet Menschen in besonderen Lebenslagen.

Für die Jugendwohngruppe Haus Bleistein in Kelkheim-Eppenhain suchen wir:

Erzieher (m/w/d)
in Voll- und Teilzeit

Ihre Mitarbeit ist uns etwas wert!
Wir bieten Ihnen eine Tätigkeit bei einem zukunftsorientierten Träger.

- eine attraktive Vergütung nach eigenem Haustarif
- kostenloses Jobticket im Gesamt-RMV-Gebiet
- betriebliche Altersvorsorge
- qualifizierte Fortbildung

Wir möchten Sie kennenlernen!
Rufen Sie einfach an. Wir geben Ihnen gerne weitere Auskunft unter: 06198-58980. Ihr Ansprechpartner ist Herr Dressel. Oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an: eppenhain@jj-ev.de.

Die Firma KRONE GMBH ist eines der führenden Fisch- und Feinkostunternehmen in Deutschland mit Sitz in Steinbach/Taunus

Wir suchen für unser Lager in Steinbach

Aushilfskräfte (m/w/d)
Arbeitszeiten und Arbeitstage sind flexibel zu gestalten. Keine schwere körperliche Arbeit. Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift werden vorausgesetzt.

Bitte melden Sie sich bei:
KRONE GMBH
Daimlerstr. 3
61449 Steinbach/Taunus
Tel.: 06171-6350

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:

Muttersprachliche Sprachlehrer (m/w/d) für Deutsch

auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet.

Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (Europass C.V.) an:

Berlitz Deutschland GmbH
Hauptstraße 81–85,
65760 Eschborn
jobs.eschborn@berlitz.de
www.berlitz.de

Eichendorffschule
kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

Die Eichendorffschule Kelkheim sucht ab sofort

- eine pädagogische Fachkraft für das Ganztagsangebot
- eine sozialpädagogische Fachkraft (UBUS)

Detaillierte Informationen zu den Stellen finden Sie unter www.eichendorffschule.net „Aktuelles – Stellenausschreibungen“

Möchten Sie eine Anzeige schalten?
Unser Anzeigenberater unterstützt Sie gerne dabei:
Marc Bechert, Tel. 06171-6288-22, E-Mail: m.wesp@hochtaunusverlag.de

Verstärkung gesucht!

Bad Homburger Woche	Oberurseler Woche	Eschborner Woche
Friedrichsdorfer Woche	Steinbacher Woche	Schwalbacher Woche

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Wir suchen einen Redakteur (m/w/d) in Vollzeit für unsere Lokalredaktion

Ihre Aufgaben

- Artikel schreiben und fotografieren
- Termine besetzen, Themen recherchieren, Geschichten generieren
- Redigieren und layouten
- Kontakt mit Kommunen, Vereinen, Institutionen und Lesern pflegen
- Termine erfassen und Terminkalender pflegen

Das erwarten wir von Ihnen

- Gute Regionalkenntnisse, Kompetenz in kommunalen Themen, effektive Recherche sowie gutes Gespür für Geschichten
- Stil- und Sprachsicherheit
- Teamfähige, flexible, zuverlässige und kreative Arbeitsweise sowie hohes Engagement und Eigeninitiative
- Kommunikations- und Kritikfähigkeit sowie Selbstständigkeit

Sind Sie an dieser Position interessiert?
Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH
– Geschäftsleitung –
Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0
www.hochtaunusverlag.de

Unternehmen sucht langfristig für Büroarbeiten, kleinere Handwerksarbeiten sowie für Botengänge (ca. 10-15 Std./Woche) **Studenten (m/w/d)** mit Englisch- und PC-Kenntnissen sowie mit PKW. Telejet GmbH, Sodener Str. 6, 61462 Königstein, Tel.: 06174 969910, E-Mail: bewerbung@telejet.de

Wir suchen ab sofort eine/n **Schreiner/in** m/w/d oder **Tischler/in** m/w/d und eine/n **Auslieferungsmonteur/in** m/w/d

möbel-fischer GmbH

Kelkheim
Telefon 06195 99540

Reinigungskräfte m/w/d für unsere Objekte in **Flörsheim, Hattersheim, Schwalbach und Hofheim** gesucht! Minijob/Teilzeit, ab 01.10.2021 Mo bis Fr ab 6 Uhr oder ab 14 Uhr, So. ab 22 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: **06074/86850**

LV-Reinigungsteam GmbH
Carl-Zeiss-Str. 24,
63322 Rödermark

Stellenausschreibung

Die Oberurseler Werkstätten für behinderte Menschen sind ein Eigenbetrieb des Hochtaunuskreises, der Menschen mit unterschiedlichsten Behinderungen durch individuelle Förderung und Betreuung in Beruf und Gesellschaft integriert. Dazu gehören Aus- und Weiterbildung, Förderung der persönlichen Entwicklung, Arbeitsplatzangebote und pflegerische Hilfen.

Wir suchen zum **nächstmöglichen Termin** eine/n

Person zur Durchführung von Covid-19-Tests (m/w/d)
Geringfügige Beschäftigung / Mini-Job

Techniker/in / Industriemeister/in oder Handwerksmeister/in (m/w/d)
als Fachbereichsleitung Produktion

Sachbearbeiter/in Verwaltung (m/w/d)
für den Geschäftsbereich Berufliche Rehabilitation

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.o-wfb.de!

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Geschäftsbereichsleiterinnen **Frau Zöttsche-Urban** und **Frau Sedelmaier** unter der Rufnummer 06171/9980-000 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich bis zum 15.10.2021 an:

Oberurseler Werkstätten für Behinderte
z.Hd. Erster Betriebsleiter Herrn Andreas Knoche
Oberurseler Straße 86-88 • 61440 Oberursel (Taunus) • E-Mail: info@o-wfb.de

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt der Bewerber in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich. Reisekostenvergütungen werden nicht erstattet. Aus organisatorischen Gründen werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgeschickt.

Spannendes Programm für die Herbstferien

Eschborn (ew). In den Herbstferien bietet das Team der Kinder- und Jugendarbeit ein abwechslungsreiches Programm an. Die Aktionen beginnen am Montag, 11. Oktober, mit dem „Schraubertag“ (10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr) am neuen Kinder- und Jugendhaus, Dörnweg 65. Kinder und Jugendliche können unter Anleitung an gebrauchten Fahrrädern schrauben oder auch das eigene Fahrrad reparieren. Von 12 bis 18 Uhr öffnet der Abenteuerspielplatz in den Oberwiesen seine Tore und bietet außer den klassischen Themen Feuer, Erde, Wasser, Luft und Hüttenbau den „Werwolf-Club“ an. Der „Internationale Mädchen-tag“ mit Mitmach-Aktionen – nur für Mädchen – beginnt um 14 Uhr auf dem Rathausplatz. Am Dienstag, 12. Oktober, findet ein zweiter Schraubertag statt, und der Abenteuerspielplatz ist zwischen 12 und 18 Uhr geöffnet. Am Mittwoch, 13. Oktober, steht eine Fahrradtour (ab 9.30 Uhr) in die nähere Umgebung auf dem Programm. An dieser Tour können Kinder ab acht Jahren teilnehmen, eine Anmeldung ist erforderlich. Der Abenteuerspielplatz ist von 12 bis 18 Uhr geöffnet. Am Donnerstag, 14. Oktober, wird es „SpoDo auf dem Rathausplatz“, einen Spiel-, Sport- und Bewegungsnachmittag für Kinder und Jugendliche auf der gesamten Fläche des Rathausplatzes, geben (14 bis 18 Uhr). Am Freitag, 15. Oktober, öffnet der Abenteuerspielplatz (ASP) wieder (12 bis 18 Uhr), diesmal zum großen „Pizza-Tag“. Im Pizaofen können Kinder selbstbelegte Pizzen backen. Das Kinder- und Jugendhaus öffnet von 14 bis 18 Uhr seine Türen und nutzt auch den Ofen auf dem ASP, um mit Jugendlichen Pizzen zuzubereiten. In der zweiten Woche findet von Montag, 18., bis Freitag, 22. Oktober, jeweils von 10 bis 18 Uhr in Niederhöchstadt und Eschborn ein Kunstangebot im Rahmen des Kunstwettbewerbs „drinnen und draußen“, Kategorie Freiraum, statt. Kinder und Jugendliche können in

Zusammenarbeit mit der Diplom-Designerin Nicole Wächtler unter dem Titel „Haut Couture“ öffentliche Räume temporär in Farbe tauchen, indem sie Objekte in Eschborn und Niederhöchstadt zeitweise mit Tüchern verhüllen oder belegen. Am Montag, 18. Oktober, startet in der Öffnungszeit des Abenteuerspielplatzes (12 bis 18 Uhr) die „Kreativ-Schmiede“. Ab 18 Uhr gibt es erstmals die legendäre „Übernachtungs-Aktion“ im Kinder- und Jugendhaus.

Ausflug in den Freizeitpark

Am Dienstag, 19. Oktober, gibt es „Leckeres aus der Feuerglut“ auf dem Abenteuerspielplatz (12 bis 18 Uhr). Am Mittwoch, 20. Oktober, wird ein Ausflug für Jugendliche ab 14 Jahren in den Freizeitpark „Phantasialand“ in der Nähe von Köln angeboten. Auf dem ASP finden an diesem Tag von 12 bis 18 Uhr von den Kindern gewünschte Turniere aller Art statt. Am Donnerstag, 21. Oktober, gibt es von 14 bis 18 Uhr „Spodo auf dem Rathausplatz“ mit diversen Spiel- und Sportmöglichkeiten auf dem zentralen Platz im Herzen der Stadt. Zu einem „Herbstflohmarkt“ auf dem Rathausplatz sind alle Kinder und Jugendliche am Freitag, 22. Oktober (10 bis 18 Uhr), eingeladen. Kinder und Jugendliche, die etwas verkaufen wollen, melden sich bitte vorher an. Den Abschluss des Herbstferienprogramms bildet am Freitag, 22. Oktober, der „Offene Treff“ für Jugendliche ab 14 Jahren im neuen Kinder- und Jugendhaus von 18 bis 22 Uhr. Alle Angebote werden unter den dann aktuell geltenden Corona-Bestimmungen durchgeführt. Detaillierte Informationen und Anmeldungen zu den Ausflügen und Aktionen gibt es bei der Kinder- und Jugendarbeit im Rathaus unter Telefon 06196-490414 und -403 oder per E-Mail an jugendzentrum@eschborn.de und abenteuerspielplatz@eschborn.de sowie auf Instagram ki.ju.jb.760 und der Internetseite der Stadt Eschborn.

„Remembering Louis and his All Stars“



Im Rahmen der Reihe Jazz am Montag findet am 11. Oktober um 20 Uhr ein Konzert mit den „Armstrong’s Ambassadors“ im großen Saal des Bürgerhauses Schwalbach statt. 1947 rief Louis Armstrongs Manager Joe Glaseer die wohl bekannteste Dixieland Formation aller Zeiten ins Leben – „Louis Armstrong and his All Stars“. Man kann sich auf einen unterhaltsamen Abend mit den „Armstrong’s Ambassadors“ freuen, die es sich nicht zur Aufgabe gemacht haben, das Original bis zum letzten Halbton zu kopieren. Es geht darum, den Stil sowie die bekanntesten Phrasen und musikalischen Markenzeichen der All Stars zu präsentieren. Diese einmalige Besetzung besteht aus einigen der besten traditionellen Jazzmusikern Europas, die nicht nur stilecht spielen, sondern gleichermaßen dem musikalischen Thema sehr verbunden sind und diesem mit Leidenschaft und Begeisterung gegenüber stehen. Es spielen: Colin Dawson (Trompete, Gesang), Engelbert Wrobel (Klarinette), John Service (Gesang, Posaune), Simon Holliday (Gesang), Sebastian Giradot (Bass) und Bernhard Flegar (Drums). Der Eintritt kostet 20 Euro. Die Tickets sind bis Mittwoch, 6. Oktober, ausschließlich in der Geschäftsstelle der Kulturkreis GmbH, Marktplatz 1-2, erhältlich. Es gibt keine Abendkasse. Die Veranstaltung beinhaltet ein Hygienekonzept. Veranstalter: Kulturkreis und AK Jazzclub. Foto: Simon Holliday

Ehrenamt beim Kinderhospizdienst

Main-Taunus (mtk). Für Mittwoch, 6. Oktober, um 18 Uhr lädt der ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst (AKHD) Bad Homburg/Taunus zu einem Online-Infoabend (via Zoom) rund ums Ehrenamt ein. An diesem Abend bekommen ehrenamtlich Interessierte erste Eindrücke von der ambulanten Kinder- und Jugendhospizarbeit in Bad Homburg, im Hochtaunus- und im Main-Taunus-Kreis. Was ist eigentlich ein Ehrenamt bei einem ambulanten Kinderhospizdienst? Das und einiges mehr erfahren die Teilnehmer von den Koordinationsfachkräften. Darüber hinaus gibt es Informationen über den qualifizierenden Vor-

bereitungskurs und die konkreten Begleitungsmöglichkeiten in den Familien. Aus der Praxis berichten ehrenamtliche Mitarbeiter. Der AKHD Bad Homburg/Taunus ist der jüngste von rund 30 Standorten des Deutschen Kinderhospizvereins. Er unterstützt Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit lebensverkürzenden Erkrankungen und die gesamte Familie im Alltag. Zum Infoabend via „Zoom“ am 6. Oktober um 18 Uhr sind alle Interessierten eingeladen. Anmeldung per E-Mail an taunus@deutscher-kinderhospizverein.de oder unter Telefon 06172-9956680.

STELLENMARKT

Lerntherapeutische Praxis sucht Mitarbeiter
1 – 2 mal pro Woche
Gerne auch Rentner.
450,- € oder freiberuflich
Bad Soden oder Kelkheim
Tel.: 06174 - 934150
lerntherapie-narajek.de

www.taunus-nachrichten.de

Reinigungskräfte gesucht für Eschborn
Schanz Gebäudereinigung GmbH
Geschäftsführerin Doris Schanz
Telefon: 0171- 650 37 44
E-Mail:
info@szanz-gebaudereinigung.de

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unser Team in Oberhöchstadt
- eine/n Friseur/in (m/w/d)
(Voll-/Teilzeit/Minijob), übertarifliche Bezahlung
- eine/n Kosmetiker/in (m/w/d)
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Tel. Bewerbung: 0177 2677100
Friseur Lienau · Limburger Straße 1 · 61476 Kronberg



Wir suchen:
Verkäufer/in (m/w/d):
Eschborn – Aushilfe/20 Std. Festanstellung
Bad Homburg Ober-Eschbach – Vollzeit/Teilzeit
Bad Homburg Kreisel – Vollzeit/Teilzeit

Produktion:
Kommissionierer/in (m/w/d)
Backstubenhelfer/in (m/w/d)
Konditor/in (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Bäckerei Flach
der Taunusbäcker
Schillerstraße 18 · 61476 Kronberg
Tel. Büro: 06173 9955584
info@taunusbaecker-flach.de
www.taunusbaecker-flach.de



media@home Mutschall

Servicetechniker (m/w/d)
zur Montage & Inbetriebnahme für
Unterhaltungselektronik & Haushaltsgeräte

Unser Unternehmen:
media@home Mutschall ist ein seit Jahrzehnten etabliertes, inhabergeführtes Elektrofachgeschäft (Unterhaltungselektronik und Hausgerätektechnik). Als Marken bieten wir schwerpunktmäßig Premiummarken wie Loewe, Samsung, LG, Sonos, Miele, Liebherr oder Sebo an.
Unsere Kunden schätzen unsere kompetente Beratung und unsere umfassenden Service- bzw. Dienstleistungs-Angebote.

Ihr Profil:

- Technische bzw. handwerkliche Ausbildung bspw. als Schreiner, Messebauer, Elektroniker
- Ausgeprägte Kunden- und Serviceorientierung
- Eigeninitiative und Spaß an vielfältigen Aufgaben und Herausforderungen

Wir bieten neben einer sehr guten Einarbeitung eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem sehr gesunden Unternehmen mit attraktiven Verdienstmöglichkeiten.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an hans@mutschall-ohg.de oder rufen Sie für weitere Informationen Herrn Hans Mutschall unter 06174-5882 an.
Wir freuen uns auf Sie!

Mutschall & Söhne OHG
Wiesbadener Straße 2 · D-61462 Königstein

Bad Homburger Woche	Oberurseler Woche	Eschborner Woche
Friedrichsdorfer Woche	Steinbacher Woche	Schwalbacher Woche

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n Mitarbeiter/in für den Anzeigenverkauf im Angestelltenverhältnis
zur Verstärkung unseres Verkaufsteams.

Ihre Aufgaben

- Sie betreuen den vorhandenen Kundenstamm persönlich sowie telefonisch
- akquirieren neue Kunden

Der Erfolg Ihrer Tätigkeit zeigt sich im Verkauf von Anzeigen und Sonderwerbeformen, der Beratung, der Auftragsabwicklung bis hin zum Nachverkaufs-Service.

Ihr Anforderungsprofil

Sie verfügen über

- Verkaufserfahrung, idealerweise in der Vermarktung von Medien
- ein sicheres fachliches und persönliches Auftreten
- einen versierten Umgang mit dem Computer

Zu Ihren Stärken zählen

- Verhandlungsgeschick und Abschlusssicherheit
- Einsatz- und Verantwortungsbereitschaft
- hohe Kundenorientierung und Kommunikationsstärke
- Teamfähigkeit
- Spaß am Verkaufen

Es erwartet Sie eine leistungsgerechte Vergütung sowie ein interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem motivierten Team.

Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH

- Geschäftsleitung –

Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0
www.hochtaunusverlag.de

„Hurra, Schwimmbabzeichen geschafft!“



Die Vorstandsmitglieder Nancy Faeser, (1. v. l.), Monika Schwarz, (2. v. l.), Katrin Behrens (5. v. l.) und Gudula Farwig (1. v. r.) überreichen allen erfolgreichen Schwimmern ihre Abzeichen. In ca. 90 Schwimmstunden bei acht Schwimmlehrern haben von ca. 50 angemeldeten Kindern 28 ihr Seepferdchen und neun zusätzlich ihr Bronzeabzeichen erfolgreich absolviert. Die Kinder hatten so viel Spaß, dass in den Ferien manchmal bis zu 16 Kinder in einer Schwimmstunde anwesend waren, so dass Monika Schwarz als zusätzliche Schwimmlehrerin einspringen musste. Zu Beginn bedankte sich die Vorsitzende, Nancy Faeser, bei Monika Schwarz für ihren unermüdlichen Einsatz bei diesem Projekt und überreichte ihr als „Dankeschön“ einen Restaurantgutschein. Die Schwimmlehrer erhielten einen sonnenblumigen Strauß. Foto: Kindertaler

IMPRESSUM

Schwalbacher Woche

Herausgeber: Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:
Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle: Vorstadt 20, 61440 Oberursel
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de
www.hochtaunusverlag.de

Anzeigenleitung: Michael Boldt

Redaktion:
Hochtaunus Verlag GmbH

Redaktionsschluss:
E-Mail: MTK@hochtaunusverlag.de
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 8 500 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:
14-tägig donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Schwalbach

Anzeigenschluss:
Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr
für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Workshop: „Filme drehen und verstehen“

Schwalbach (sbw). Vom 18. bis 22. Oktober lädt das Jugendbildungswerk zum Workshop „Filme drehen und verstehen“ in Kooperation mit dem Deutschen Filminstitut und Filmuseum ein. Teilnehmen können Jugendliche im Alter von 13 bis 18 Jahren, die entweder in Schwalbach wohnen oder zur Schule gehen. In dem Workshop entwickeln die Teilnehmer gemeinsam ein Konzept für einen eigenen Kurzfilm. Planung, Dreh und Schnitt werden von Referent Urs Daun angeleitet und von der Gruppe eigenständig umgesetzt. Der Teilnahmebeitrag beträgt zehn Euro, die Gruppengröße ist auf zehn Personen begrenzt. Anmeldeschluss ist Montag, 4. Oktober. Die Flyer mit der Anmeldung stehen im Foyer des Rathauses und unter www.schwalbach4u.de bereit. Weitere Informationen gibt es bei der Jugendbildungsreferentin Nadine Desoi unter Telefon 06196-804243 oder per E-Mail an jugendbildungswerk@schwalbach.de.

Deutscher Buchpreis – alle Titel zur Ausleihe

Schwalbach (sbw). 20 Romane gehen ins Rennen für den Deutschen Buchpreis 2021, der zum Auftakt der Frankfurter Buchmesse am 18. Oktober im Kaisersaal des Frankfurter Römers verliehen wird. Im Rahmen des literarischen Bücherherbsts hat die Stadtbücherei die 20 nominierten Romane angeschafft und stellt sie ab sofort allen interessierten Lesern zur Ausleihe zur Verfügung.

„Aufstieg und Niedergang einer europäischen Lichtgestalt“

Schwalbach (sbw). Zum Thema „Napoleon“ referierte der Historiker Matthias Hofmann kürzlich im großen Saal des Bürgerhauses. Eingeladen hatte der Arbeitskreis Städtepartnerschaft Schwalbach-Avrillé bzw. der Schwalbacher Kulturkreis aus Anlass des 200. Todestages in diesem Jahr. Monika Beck, die Vorsitzende des Arbeitskreises, konnte eine stattliche Gruppe von Interessierten begrüßen, die sich zur ersten Live-Kulturveranstaltung seit etwa einem Jahr unter Wahrung der Abstandsregeln im Bürgerhaus eingefunden hatten. Matthias Hofmann, der nicht zuletzt auf Grund seiner Schwalbacher Wurzeln schon häufiger als Referent im Kulturprogramm referierte, hatte im Herbst 2020 die letzte Veranstaltung vor dem Lockdown zur Affäre Dreyfus bestritten. Monika Beck verwies in ihrer Einleitung auf die gerade in Frankreich im Rahmen der zahlreichen Gedenkveranstaltungen zu Napoleon stattfindende aktuelle Kritik am Kaiser, die sich an der von ihm veranlassten Wiedereinführung der Sklaverei (Code Noir) entzündet, die durch die Französische Revolution abgeschafft worden war. Matthias Hofmann folgte in seinem PowerPoint-Vortrag, den er „Aufstieg und Niedergang einer europäischen Lichtgestalt“ unterteilt hatte, vor allem der militärischen und politischen Karriere des Korsen, wobei die militärische Seite gerade aus der Sicht eines Ex-Militärs (Oberstleutnant d. R.) anschaulich gewürdigt wurde: Zahlreiche Feldzüge und Schlachten wurden vorgestellt, wobei von persönlicher Tapferkeit bis zu organisatorisch und

strategisch imponierenden Leistungen ein eindrucksvolles Bild des großen Korsen entstand: „Historische Größe“ werde, so der Referent, meist an militärischen Erfolgen gemessen, und so folgte das Publikum dem Leutnant, General, Konsul und schließlich Kaiser, der sich gewissermaßen selbst gekrönt habe, nach Süd- und West- und schließlich auch Osteuropa, mit einem Intermezzo in Ägypten, und konnte Umsicht und Geschick Napoleons bei Infrastrukturmaßnahmen (Straßen- und Brückenbau) und logistischen Leistungen (Truppenaushebung, Verpflegung) bis hin zum modern anmutenden Selbstlob in der von ihm selbst gesteuerten Armeezeitung bestaunen. Trotz der militärischen Niederlagen und schließlich zweimaliger Verbannung, werde, so der Referent, Napoleon auch im heutigen Frankreich nicht nur an seinem Grabmal im Pantheon, sondern z. B. als Stifter des Code Napoleon oder der Einrichtung der Ehrenlegion als großer Franzose verehrt. Monika Beck bedankte sich bei Matthias Hofmann für den umfassenden Vortrag und verwies nochmals auf durchaus kritische Stimmen, die sich in die Feierlichkeiten des Napoleonjahres im Nachbarland Frankreich einmischen. So stand als Kernfrage am Ende des Vortragsabends: „Inwiefern sollte eine Beurteilung Napoleons und anderer bedeutsamer Personen aus ihrer Zeit erfolgen, wozu der Referent tendierte, oder kann und soll die Betrachtung späterer Generationen bis in die Gegenwart auch kritische und dunkle Punkte einstiger „Lichtgestalten“ wie Napoleon zu Tage fördern.



Zum Thema „Napoleon“ referiert der Historiker Matthias Hofmann. Foto: S. Neumann-Paul

Registrieren mit Schlüsselanhänger

Schwalbach (sbw). Der Main-Taunus-Kreis hat seinen Städten und Gemeinden Luca-Schlüsselanhänger zur Verfügung gestellt. Damit können sich Menschen ohne Smartphone etwa beim Besuch einer Gaststätte über das System der Luca-App registrieren lassen. Schwalbacher ohne Smartphone können den Luca-Schlüsselanhänger ab sofort im Bürgerbüro, Marktplatz 1-2, kostenlos abholen. Um den Luca-Schlüsselanhänger zu personalisieren ist ein Internetzugang erforderlich. Denn die Seriennummer des Schlüsselanhängers muss auf seinen Besitzer registriert werden. Dazu muss diese über die Registrierungs-Website im Internet unter www.app.luca-app.de/registerBadge/ erfasst werden. Auf Wunsch

erhält man im Bürgerbüro zum Luca-Schlüsselanhänger auch eine kurze Registrierungsanleitung. Wie funktioniert der Luca-Schlüsselanhänger? Der QR-Code wird beim Betreten eines Luca-Standes von den Betreibern gescannt und damit die Kontaktdaten des Inhabers erfasst. Ob der jeweilige Luca-Standort dieses Verfahren anbietet, erfährt man vom dortigen Betreiber. Luca ist eine Lösung, die ein schnelle Kontaktdatenverwaltung und Kontaktnachverfolgung für private Treffen und öffentliche Veranstaltungen, für Geschäfte und Gastronomie ermöglichen soll. Dabei bindet es die Gesundheitsämter ein und soll so deren Arbeit erheblich vereinfachen.

IMMOBILIENMARKT

PaXsecura – aus Erfahrung sicher

Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.

Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

KEINBRUCH

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinereipreuss.de
E-Mail: info@schreinereipreuss.de

Schreinerei Prauß GmbH
Raumgestaltung in Holz

PaX
FENSTER UND TÜREN
Partnerbetrieb

In Wachstumskonzept Tagespflege investieren! Top-Betreiber DRK, Neubau

- Ideal für Kapitalanleger, jetzt Tagespflege mit 15 Plätzen als Spezialimmobilie erwerben
- 25 Jahres-indexierter-Mietvertrag mit DRK
- Top-Standort Idstein
- sichere Sachwertanlage + attraktive Rendite
- konjunkturunabhängiger Wachstumsmarkt
- seit Juli 2021 im Betrieb
- provisionsfrei
- Kaufpreis 994.909,- €
- Endenergiebedarf: 53,80 kWh/(m²a)

Infos: Tel. 02661/1385
anfrage@hsb-bautraeger.de

GESUCHE

Immobilie gesucht

Wir, eine junge Familie aus dem Vordertaunus, suchen ein neues Zuhause in Eschborn oder Schwalbach

- Haus mit Garten
- min. 140 m²
- 4+ Zimmer, 2+ Bäder

Tel: 0151-14565962

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält mehrere Beilagen

Im Kronthal 12-16 · 61476 Kronberg

Carl-von-Linde-Straße 12
55129 Mainz

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -